Die Schronn
Möltner Informationsschrift
herausgegeben vom
Bildungsausschuss Mölten
Weiterbildung in Südtirol

mit finanzieller Unterstützung vom Amt für Aus- und Weiterbildung

Nr. 01/2019 | 21 Jahrgang | Reg. Trib. BZ 19/92 | Schutzgebühr 1,75 Euro

Der Defibrillator -

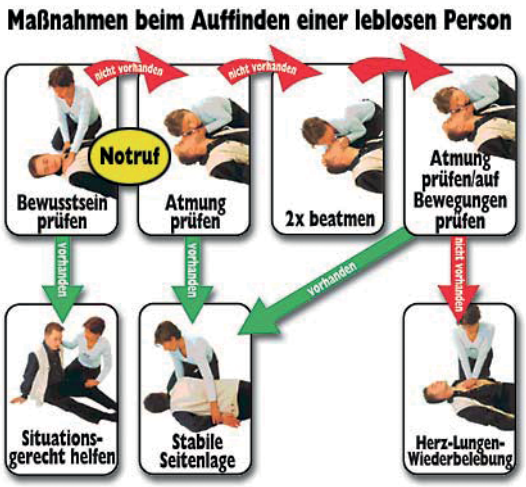
EIN NEUER HELFER IM NOTFALL

Am Mittwoch, 30.01.2019, bot die Altershilfe Tschögglberg in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mölten, dem Gesundheitssprengel Mölten und dem Weißen Kreuz einen Informationsabend zum Thema: Der Defibrillator – ein neuer Helfer im Notfall, an. Zahlreiche Bürger kamen abends in die Feuerwehrhalle, um sich diesem Thema zu widmen.
Nach einer herzlichen Eröffnung durch die Direktorin des Alters- und Pflegeheimes Mölten, Frau Martina Perkmann, welche bei der Gelegenheit auch die neue Gemeindeärztin, Frau Dr. Angela Stagni vorstellte, sprachen zwei Fachreferenten. Herr Jörn Achim Weihprachtitzky, Pflegedienstleiter im Alters- und Pflegeheim Mölten, und Herr Lorenz Lintner, leitender Ausbildner beim Weißen Kreuz berichteten über mögliche Notfälle, welche tagtäglich passieren können. Im Besonderen gingen die beiden Referenten auf den Defibrillator im Dorf ein.
Im Jahr 2018 wurde im Dorfzentrum von Mölten bei der Apotheke eine AED Säule montiert und somit ein Automatischer Externer Defibrillator (AED) der Bevölkerung zur Verfügung gestellt. Diese Säule wurde von der Gemeinde Mölten in Zusammenarbeit mit dem Weißen Kreuz realisiert.

Die Installation des Defibrillators soll einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Bevölkerung und der zahlreichen jährlichen Touristen gewährleisten.

Gerade in ländlichen, entlegenen Dörfern und Fraktionen, an Standorten an welche eine große Menschenmenge vorbeikommt, ist ein griffbereiter AED von größter Wichtigkeit, um dem plötzlichen Herztod den Kampf anzusagen. Im Notfall kann bereits vor Eintreffen des Rettungsdienstes wertvolle Zuarbeit bei der Rettung desMenschenlebens geleistet werden.
Der plötzliche Herztod tritt meist ohne Vorwarnung auf und kann unabhängig von Alter und Geschlecht, Vorerkrankung oder Belastung potentiell jeden treffen. Im Falle eines Kreislaufstillstandes ist für das Überleben die Zeit bis zum Ergreifen der Erstmaßnahmen entscheidend. Dazu gehören der Notruf über die Landesnotrufzentrale mit der Nummer 112, eine qualitativ hochwertige Herzdruckmassage und der frühestmögliche Einsatz eines Defibrillators (AED). Studien zeigen, dass die Überlebenswahrscheinlichkeit nach einem Herzstillstand pro Minute, die zwischen Zusammenbruch und Erstmaßnahmen vergeht, um 7-10% sinkt.

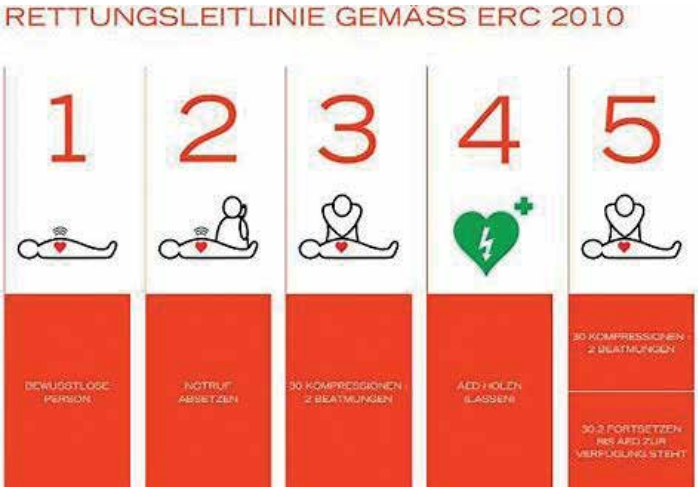
Ein AED ist immer dann notwendig, wenn eine Person das Bewusstsein verliert und nicht mehr atmet. Hier entscheiden mitunter Minuten, ob aufgrund des Sauerstoffmangels im Gehirn bleibende Schäden entstehen oder ein Überleben überhaupt möglich ist. Bei Erste-Hilfe-Kursen erlernen die Teilnehmer deshalb die Notfallsituation richtig einzuschätzen, einen Notruf durchzuführen, um die Rettungskette zu starten und dann eine qualitativ hochwertige Herzdruckmassage durchzuführen, bis ein Defibrillator zur Verfügung steht. Insbesondere die Verfügbarkeit des AED-Gerätes war in Vergangenheit immer ein Knackpunkt, der durch das PAD-Projekt signifikant verbessert werden kann. Durch die weitreichende Verteilung, die sichtbare Positionierung in stark frequentierten Bereichen und die Möglichkeit mittels Freisprecheinrichtung während der Wiederbelebung direkt mit dem Mitarbeiter der Notrufzentrale in Verbindung zu bleiben, kann dieses Projekt Leben retten. Zudem sind alle AED-Geräte in den PAD-Säulen fernüberwacht und ermöglichen eine genaue Lokalisierung des Notfallortes. Das PAD-Projekt, welches vom Weißen Kreuz und der Landesnotrufzentrale betreut wird, versucht diese Defibrillatoren in möglichst vielen Gemeinden zu platzieren und somit eine flächendeckende Bereitstellung zu erreichen. Diese Bestrebung gibt es seit ca. 15 Jahren bereits in sehr vielen europäischen Ländern, teils mit erachtlichem Erfolg, was die Überlebenschancen der Betroffenen angeht.
Gesetzlich vorgeschrieben ist die Vorhaltung eines halbautomatischen Defibrillators und dementsprechend ausgebildeter Helfer in Italien im Moment nur in Sportstätten während der Wettkämpfe. Auch die Ausbildung ist in diesem Fall genau vorgegeben und sieht eine Grundausbildung und alle 2 Jahre eine dementsprechende Auffrischung vor. Hat ein Bürger diese Qualifikation bzw. haben Personen in ihrem Heimatland eine solche Ausbildung besucht, dürfen sie ein solches Gerät uneingeschränkt benutzen. Die Grundausbildung umfasst insgesamt 8 Kursstunden, die neben den lebensrettenden Sofortmaßnahmen den Fokus vor allem auf den sicheren Einsatz des Defibrillators legen und mit einer schriftlichen und praktischen Abschlussprüfung enden. Sollte jemand innerhalb von 2 Jahren bereits eine Erste Hilfe Grundausbildung absolviert haben, kann die Ausbildung auf 4 Stunden reduziert werden. Bei positivem Kursabschluss erhalten die Teilnehmer ein offizielles Kurszertifikat des Sanitätsbetriebes, der sie für zwei Jahre als AED Anwender befähigt. Diese Befähigung muss am Ende der 2 Jahre mittels einer vierstündigen Auffrischung verlängert werden. Sollte in einer Notfallsituation kein Ersthelfer über eine solche Ausbildung verfügen, ist es trotzdem ratsam, das AED-Gerät aus der Defibrillatorsäule zu holen und schnellstmöglich zum Notfallopfer zu bringen. Beim Öffnen der Gerätetasche wird nämlich automatisch ein Notruf abgegeben und mittels der eingebauten Freisprechanlage wird der Mitarbeiter der Notrufzentrale alle notwendigen Maßnahmen anleiten und somit den Ersthelfer aktiv unterstützen. Auch der Defibrillator gibt nach dem Einschalten alle notwendigen Maßnahmen vor. Somit ist gewährleistet, dass der Helfer keine Fehler machen kann. Dies soll die Ersthelfer ermutigen bei einem Notfall aktiv zu helfen, mitzuhelfen und einzugreifen, ohne dass die Gefahr etwas falsch zu machen überwiegt.
Eine große Hilfe für Ersthelfer kann das Holen von Hilfe aus dem Umfeld sein, wobei jedermann im Notfall helfen sollte, sogar muss. Erwähnt werden kann hier, das es im Dorf etliche Bürger gibt, welche in der Nutzung des AED's ausgebildet wurden, in einem Erste-Hilfe-Kurs im Rahmen der Führerscheinprüfung, Mitbürger aus der Feuerwehr, Krankenpflegekräfte, freiwillige Mitarbeiter des Landesrettungsvereines Weißes Kreuz. So wie jeder Bürger bei einer Verletzung im Familienkreis automatisch zum Ersthelfer wird und versucht seinem Angehörigen beizustehen, so kann Jedermann auch bei einem Notfall einer dritten Person helfen. Natürlich können viele verschiedene Arten von Notfällen geschehen. Meist denkt man bei dem Wort Notfall an Verletzungen und Unfälle, welche im Straßenverkehr,



zuhause, in der Freizeit oder auf der Arbeit passieren können. Diese Unfälle sind glücklicherweise meist nicht so schlimm, dass eine Wiederbelebung notwendig wird. Trotzdem sollte der Ersthelfer die Sofortmaßnahmen ergreifen können und wissen, wie die Rettungskette aktiviert werden kann.
Wenn nun aber von einem medizinischen Notfall die Rede ist, und dazu gehören auf alle Fälle der Herzinfarkt und der Schlaganfall, sowie plötzliche anhaltende Bewußtlosigkeit und Atemstillstand dazu, dann handelt es sich hier immer um Notfälle, in denen der Faktor Zeit eine wesentliche Rolle spielt. Dies bedeutet, dass, je weniger Zeit vom Auftreten des Notfalls bis zur Ergreifung effektiver Rettungsmaßnahmen, vergeht, umso größer ist die Chance auf ein Überleben des Betroffenen. Genau hier knüpft dann der AED an.
Wenn jemand zu einer Situation hinzukommt, in der einer der oben genannten Notfälle vorliegt oder vermutet wird, sind die Maßnahmen, Rettung über die 112 alarmieren, Defibrillator zum Betroffenen bringen und lebensrettende Erstmaßnahmen einzuleiten, die wichtigsten Maßnahmen, die die Bürger machen können. Dabei soll nicht unerwähnt bleiben, dass solche Notfälle nicht nur beim alten Menschen mit bekannten Gebrechen vorkommen, sondern auch bei jungen, eigentlich sportlichen Menschen auftreten können.
Mit der Inbetriebnahme dieser Defibrillatorsäule hat die Gemeinde Mölten für ihre Bürger die Rettungskette signifikant verbessert. Da der Defibrillator alleine aber noch kein Menschenleben retten kann, braucht es engagierte Ersthelfer, die im Notfall richtig reagieren und die Maßnahmen fachgerecht umsetzen. Es ist deshalb empfehlenswert, dass sich jeder von Zeit zu Zeit in einem Erste-Hilfe-Kurs aus- oder fortbildet, um die Maßnahmen immer präsent zu haben. Das Weiße Kreuz bietet dazu geeignete Kurspakete an. Informationen dazu erhalten Sie auf der Homepage www.weisseskreuz.bz.it, per e-mail ausbildung@wk-cb.bz.it oder telefonisch unter 0471 444396.
Abschließend wandte sich auch die Bürgermeisterin, Frau Angelika Wiedmer, an die Zuhörer. Sie betonte die Wichtigkeit der Anschaffung dieses Geräts, erläuterte einige Details zur Standortbestimmung der AED-Säule und gab einen Ausblick auf zukünftige Zielsetzungen hinsichtlich einer schnellen professionellen Hilfe bei Notfällen im Gemeindegebiet, durch evtl. weitere Defibrillatoren und den Wunsch der Gemeinde eine „First-Responder-Gruppe“, als schnelle erste Hilfe im Notfall, zu initiieren.

Im Anschluss wurden noch einige Publikumsfragen erläutert und ein reges Gespräch mit den beiden Referenten gesucht. Ein gelungener Abend mit wichtigen, lebensrettenden Informationen.

Referenten Demonstration



Verschiedene Notfälle
• Verletzungen mit Blutungen
• Verkehrsunfall
• Freizeitunfall
• Notfall ohne Unfall

AED PHI
Fernüberwacht
Marke PHILIPS

Frühdefibrillationssäulen
„Schnellstmögliche Defibrillation mittels AED um die Rate der Überlebenden ohne neurologische Schäden zu steigern!"
AED = automatisierter externer Defibrillator
PAD = Public Access Defibrillation (Für Ersthelfer zugängliche AED's)

Beschlüsse des Gemeindeausschusses Dezember 2018 – Jänner 2019

Festlegung Tarife für Müllentsorgung

Ab 1. Jänner 2019 wird ein neues Müllsammelsystem eingeführt, und zwar wird von neutralen (grünen) Plastikmüllsäcken auf personalisierte Müllbehälter umgestellt. Dazu hat der Gemeinderat mit Ratsbeschluss Nr. 38 vom 28. November 2018 eine neue Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle genehmigt.

Auf der Basis der Gesamtkosten des abgelaufenen Jahres und im Hinblick auf die voraussichtlichen Kosten für das Jahr 2019 in Höhe von 107.763,11 € zzgl. MwSt. (inbegriffen die Neuanschaffung der neuen Müllbehälter in Höhe von 8.196,72 € und zweckbestimmt für den Weiterverkauf an die Bürger) legt der Ausschuss die Kosten wie folgt fest: 1) Die Grundkosten werden mit 80% der Gesamtkosten angelastet und zwar aufgeteilt zwischen Haushalte mit 64% und den anderen Nutzern (Betriebe, Gewerbe usw.) mit 36%, so wie dies auch bisher gehandhabt worden war unter Beibehaltung der Sonderermäßigungen für Familien und Pflegefälle.

2) Die Familien werden laut Familienbogen ermittelt und bestehen – was die reine Berechnung betrifft - aus einer Obergrenze von 5 Personen.

3) Die Grundkosten für die anderen Nutzer (Gewerbetreibende) werden gemäß Tabelle ermittelt, so wie bisher.

4) Die mengenabhängigen Kosten werden mit einem Literpreis von 0,0246 € zzgl. 10% MwSt. berechnet. Demzufolge sind für die Entleerung der jeweiligen Müllbehälter folgende Beträge zzgl. 10% MwSt. geschuldet: 80 Liter: 1,97 €, 120 Liter: 2,95 €, 240 Liter: 5,90 €, 770 Liter: 18,93 €, 1100 Liter: 27,04 €.

Familien, welche die Biomüllsammlung in Anspruch nehmen, wird ein Betrag von 10,00 € zzgl. MwSt. pro Person und Jahr berechnet, für den Wanderhandel ebenfalls 10,00 € zzgl. MwSt. pro Markttag.

Der Verkaufspreis der neuen Restmüllbehälter einschließlich MwSt. wird wie folgt angelastet:

Verkaufspreis: 80 und 120 Liter: 31,97 €, 240 Liter: 44,78 €, 770 Liter: 201,67 € 1100 Liter: 228,51 €,

Verkaufspreis für gebrauchte Behälter und Betrag, welcher bei Rückgabe der Behälter rückerstattet wird: 80 + 120 Liter: 15,00 €, 240 Liter: 22,00 €, 770 Liter: 100,00 € und 1100 Liter: 114,00 €.

BIOMÜLLBEHÄLTER - Verkaufspreis für 25 Liter Behälter 6,65 € und der Verkaufspreis für gebrauchte Behälter und Betrag, welcher bei Rückgabe der Behälter auch erstattet wird: 3,00 €.

Als Beispiel werden folgende Kosten (gerechnet bei einer Mindestentleerung von 180 Litern) für die Müllabfuhr im Jahr 2019 angelastet:

Einköpfige Familie - Grundtarif 29,13 € + 4,43 € (Mindestentleerung 180 l) = 33,56 €

Zweiköpfige Familie – Grundtarif 58,26 € + 8,85 € (Mindestentleerung 360 l) = 67,11 €

Dreiköpfige Familie – Grundtarif 87,39 € + 13,28 € (Mindestentleerung 540 l) = 100,67 €

Vierköpfige Familie - Grundtarif 116,52 € + 17,70 € (Mindestentleerung 720 l) = 134,22 €

Familie mit 5 + mehr Personen – Grundtarif 145,65 € + 22,13 € (M/Entl.) 900 l) = 167,78 €.

Bei Nutzung der Biomüllsammlung erhöht sich der obige Betrag um jeweils 10,00 € pro Jahr und Person.

Bei Pflegefällen kommt eine kostenlose Zusatzentleerung von insgesamt 720 Litern pro Jahr (das sind 9 Entleerungen zu 80 Liter oder 6 Entleerungen zu 120 Litern) zur Anwendung.

Bei Kleinkindern – kostenlose Zusatzentleerung bis 480 Liter (entspricht 6 zusätzliche Gratisentleerungen zu 80 Litern oder 4 zusätzliche Gratisentleerungen zu 120 Litern).

FOTO - Die Umstellung von den Müllsäcken auf personalisierte Behälter hat bei den Bürgern allgemein das Bedürfnis geweckt, schnell noch die vorhandenen Säcke aufzubrauchen und damit die Möglichkeit zu nutzen, einen Übergang auf das noch unbekannte, neue System aufzuschieben. In der Folge waren alle alten Sammelbehälter nicht nur überfüllt, sondern die Säcke lagen auch überall ringsum.

Schneeräumung - Dezentrales Gewerkschaftsabkommen für Bereitschaftsdienst

Der Ausschuss genehmigt das zwischen Gemeinde und der Fachgewerkschaft SGB/CISL ausgehandelte Abkommen zur Regelung des Bereitschaftsdienstes zur Schneeräumung, welches eine Gesamtausgabe von 3.000,00 € vorsieht.

Trinkwassergebühr für 2019

Zur Erinnerung: Der Tarif für das Trinkwasser wurde im Vorjahr 2018 mit 0,65 € pro m^3 und 10,00 € pro Wasserzähler bemessen. Mit Dekret des Landeshauptmannes vom 16.08.2017 Nr. 29 wurde eine neue Verordnung zur Regelung des Trinkwassertarifes erlassen, womit ab 2019 südtirolweit einheitliche Tarife gelten. Mit Ratsbeschluss Nr. 39 vom 28.11.2018 wurde die Verordnung den Vorgaben des Dekretes angepasst - insbesondere was den Artikel 5 betrifft. Dies vorausgeschickt, beschließt der Ausschuss den Tarif nach folgenden Kriterien festzulegen:

»

Die Bürgermeisterin gibt bekannt...

die wichtigsten Entscheidungen des Gemeindeausschusses, -rates und der Gemeindebaukommission

1) Einführung eines Fixtarifes gestaffelt nach Größe des Zählers: Zähler mit 0,5 Zoll = 10,24 €, 0,75 Zoll = 15,35 €, 1 Zoll = 20,47 €, 1,25 Zoll = 25,59 €, 1,5 Zoll = 30,71 €, 2 Zoll = 40,94 € - Alle Tarife zzgl. 10% MwSt.

Der verbrauchsabhängige Tarif für das Jahr 2019 – unter Zugrundelegung eines Gesamtwasserverbrauches von 108.654 m³ (aus dem Vorjahr) - wird unterteilt und gestaffelt in

- Nutzung durch Haushalte – Einheitstarif 0,78 € / m³
- Nutzung durch Nicht-Haushalte – Grundtarif 0,78 € / m³ – erhöhter Tarif bei einem Jahresvolumen über 200 m³: 1,014 €/m³
- Gemischte Wassernutzung – Für die ersten 120 m³ gilt Einheitstarif der Haushalte = 0,78 €/m³ – Tarif gemischte Wassernutzung bei einem Jahresvolumen bis 200 m³: 0,78 € und erhöhter Tarif bei einem Jahresvolumen über 200 m³ mit 1,014 €/m³.
- Landwirtschaft: nur ermäßigter Tränktarif – Einheitstarif: 0,702 €/m³.

Für die Neuzuordnung von Gebäuden/Betrieben (gemischte Nutzung) werden eigene Kriterien festgelegt.

Abwassergebühr für 2019

Aufgrund der festgestellten Abwassermenge vom Vorjahr von 81.000 m³ und den Gesamtkosten des Betriebes in Höhe von 75.889,61 € abzüglich der Einnahmen von 8.150,00 € für die Entsorgung der Sickergruben, ergeben sich nach Einrechnung eines Deckungssatzes von 95,06% ein Tarif von 0,79 €/m³ für häusliche Abwässer, 1,19 €/m³ für Zweitwohnungen. Die Entsorgung privater Sickergruben wird mit 200,00 € Grundgebühr für jede einzelne Entnahme und die Entsorgung mit 1,5 €/m³ festgesetzt, welche direkt bei Entnahme und Entsorgung zu entrichten sind.

Erweiterung Recyclinghof – Genehmigung Ausführungsprojekt und Finanzierungsplan

Das von Dr. Ing. Markus Hesse aus Algund erarbeitete Ausführungsprojekt vom 03.12.2018 mit einer Gesamtausgabe von 435.362,75 € wird in verwaltungsmäßig-technischer Hinsicht genehmigt und der Finanzierungsplan wie folgt festgelegt:

Ausgaben laut Kostenschätzung – 435.362,75 €
Mehrwertsteuer laut Kostenschätzung – 42.831,67 €
Eigenmittel der Gemeinde – 235.518,65 €
Landesbeitrag i. S. L.G. Nr. 4/2006 – 157.012,43 €

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, beim Verwaltungsamt des Landes um die Gewährung des Beitrages im Sinne des genannten Gesetzes anzusuchen.

Gehsteig Verschneid – Auftrag an Techniker

Dr. Ing. Sergio Cesaro wird mit der statischen Abnahme der neu errichteten Stützmauer entlang des Gehsteiges von Verschneid bis zur Bushaltestelle beim Recyclinghof – 1. Baulos – für einen Betrag von 600,00 € zzgl. FS-Beitrag und MwSt. beauftragt.

Erstellung Schätzungsbericht

Geom. Gerhard Unterkalmsteiner aus Bozen (Inggeo OHG) wird mit der Erstellung des Schätzungsberichtes betreffend den Grundtausch im Bereich „Unterwegerhof" in Vernag für einen Betrag von 330,00 € zzgl. Spesen, FS-Beitrag und MwSt. beauftragt.

Ankäufe für Gemeindeamt

Bei der Fa. Aldebra AG aus Bozen werden gemäß Angebot vom 05.12.2018 drei PC`s, zwei Monitore und ein Notebook für die Gemeindeämter für einen Gesamtbetrag von 3.297,66 € angekauft.

Ankauf für Kindergarten Verschneid

Die Fa. Zimmerei Plattner KG des Valentin Plattner & Co. wird gemäß Angebot vom 29.11.2018 mit der Lieferung eines Lärchentisches für den Kindergarten Verschneid zu einem Betrag von 230,00 € zzgl. MwSt. betraut.

Ermächtigung zur Reduzierung Grenzabstand

Auf Antrag des Herrn Richard Josef Perkmann wird demselben die Ermächtigung zur Reduzierung des Grenzabstandes zur Gemeindeparzelle 2800/1 für den Umbau und die Erweiterung des Wirtschaftsgebäudes am Hof „Parlifl" auf der Bp. 898 erteilt.

Ebenso wurde einem weiteren Antrag zur Reduzierung des Grenzabstandes zur Gemeindeparzelle stattgegeben: Auf Antrag von Benjamin Rauch und Helmuth Laner wird denselben die Ermächtigung zur Reduzierung des Grenzabstandes zur Gemeindeparzelle 90/4 erteilt für den Neubau eines Mehrfamilienhauses auf der Bp. 469 sowie den Gp. 86/1-3.

Genehmigung Entwurf Strategiedokument

Der Ausschuss genehmigt den vorgelegten Entwurf des einheitlichen Strategiedokumentes der Gemeinde für die Haushaltsjahre 2019-2021, welcher zusammen mit dem Haushalt 2019 innerhalb 31.12.2018 dem Gemeinderat zur endgültigen Genehmigung vorgelegt wird.

Genehmigung Entwurf des Haushaltsvoranschlages für das Finanzjahr 2019

Die endgültige Genehmigung des Gemeindehaushaltes obliegt zwar dem Gemeinderat. Weil sich die Verwaltung ja mit der unmittelbaren Abwicklung der Geschäftsgebarung während des Jahres befasst, wird vorab der Entwurf des Haushaltsvoranschlages erarbeitet und dem Ausschuss zur vorläufigen Beschlussfassung vorgelegt, wie dies auch die geltenden Bestimmungen vorsehen. Der Entwurf sieht folgende Einnahmen und Ausgaben vor:

Mehrjährige, zweckgebundene Fonds - 118.686,51 €
Titel 1 – Laufende Einnahmen aus Steuern/Beiträgen - 395.150,00 €
Titel 2 – Laufende Zuweisungen – 932.131,28 €
Titel 3 – Außerordentliche Einnahmen – 609.961,02 €
Titel 4 – Einnahmen auf Kapitalkonto – 2.176.681,50 €
Titel 7 – Vorschüsse vom Schatzmeister – 325.000,00 €
Titel 9 – Einnahmen aus Diensten Dritter (Durchlaufposten) – 1.430.000,00 €
GESAMTSUMME DER EINNAHMEN – 5.987.610,31 €
Titel 1 – Laufende Ausgaben – 1.693.272,09 €
Titel 2 – Investitionsausgaben – 2.238.606,15 €
Titel 4 – Rückzahlung von Darlehen – 300.732,07 €
Titel 5 – Abschluss Schatzmeistervorschüsse – 325.000,00 €
Titel 7 – Ausgaben für Dienste Dritter (Durchlaufposten) – 1.430.000,00 €
GESAMTSUMME DER AUSGABEN - 5.987.610,31 €

Gleichzeitig genehmigt wurde auch der Entwurf zum MEHRJAHRESHAUSHALT für die Jahre 2019-2021.

»

Bezirksunterwahlkommission – Auszahlung der Betriebsausgaben
Nach Erhalt und Einsicht in das Schreiben der 1. Bezirkswahlunterkommission der Gemeinde Bozen genehmigt der Ausschuss die Auszahlung der Betriebsausgaben für das Jahr 2017 in Höhe von 430,51 €.

Entnahme aus Rücklagenfonds
Aufgrund der Notwendigkeit wird aus dem Rücklagenfonds ein Betrag von 5.155,89 € entnommen, dessen verfügbare Ausstattung bei 15.724,56 € liegt.

Haushaltsvoranschlag 2019 der mit Gemeinnutzungsrechten belasteten Güter
Genehmigt wird ebenso die Vorlage des Haushaltvoranschlages der mit den sogen. Gemeinnutzungsrechten belasteten Gütern (Almen/Waldnutzung usw.) für das Jahr 2019 mit einem Gesamtumsatz von 51.365,00 € mit folgenden Posten:
Effektive Einnahmen - 50.765,00 €
Davon aus Sektion 1 – ordentliche Einnahmen mit 45.515,00 € und Sektion 2 – Außerordentliche Einnahmen mit 5.250,00 € - Kapitalumsätze – 600,00 €
Ausgaben:
Effektive Ausgaben - 27.115,00 € - davon aus Sektion 1 – Ordentliche Ausgaben mit 24.250,00 € und außerordentliche Ausgaben aus Sektion 2 mit 2.865,00 €
Kapitalumsätze – 24.250,00 €
Gesamtsumme der Ausgaben wiederum 51.365,00 €.
Der entsprechende Entwurf wurde vorher dem Ortsbauernbund zur Einsicht vorgelegt und dieser hat dafür sein positives Gutachten abgegeben. Die gegenständliche Maßnahme unterliegt der Überprüfung seitens der Landesregierung.

Abbau Sandsteinbruch „Möltner Joch" – Bankgarantie
Nach Ablauf und Beendigung des Vertrages mit der bisherigen Betreiberfirma Südtirol.Stein GmbH aus Terlan betreffend den Möltner Sandsteinbruch beabsichtigt die Gemeinde, nach Abbau der 4. Stufe, ein Projekt für die Weiterführung des Steinbruchs beim Amt für Industrie und Gruben zu beantragen. Dafür muss eine Bankgarantie in Höhe von 25.822,84 € beim vorgenannten Amt hinterlegt werden. Der Ausschuss beschließt, diese Bankgarantie bei der Raiffeisenkasse Etschtal Genossenschaft zu beantragen, um diese dem Amt zu übermitteln zur Sicherstellung (als Garantie) für die Weiterführung der entsprechenden Abbaugenehmigung Nr. 6059.

Kontrolltätigkeit – Auftrag an Südtiroler Gemeindenverband
Mit Regionalgesetz vom 15.12.2015 Nr. 31 ist eine Anpassung der Gemeindeordnung an jene der Region Trentino-Südtirol im Bereich der internen Kontrollen angeordnet worden. Gemäß Art. 4 der genannten Verordnung legt der Gemeindeausschuss jährlich das Kontrollprogramm für die nachträgliche Kontrolle der administrativen und buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit sowie die zu überprüfenden Akten und deren Anzahl fest. Aufgrund der komplexen Sachlage hat der Gemeindenverband seine Hilfestellung in der technischen Abwicklung angeboten, wonach die beanspruchten Dienstleistungen zu einem Preis von 10,00 € pro Entscheid betreffend Ausgabenverpflichtung oder Ausgabenliquidierung und 30,00 € pro Vertrag und Beauftragung verrechnet werden.
Der Ausschuss beschließt demzufolge, im Jahr 2018 folgende Akten und Maßnahmen der nachträglichen Kontrolle zwecks buchhalterischer Ordnungsmäßigkeit zu unterziehen:
Vier Maßnahmen über Ausgabenverpflichtungen und zwei Verträge für die Vergabe öffentlicher Arbeiten. Der Gemeindesekretär wählt die Akten nach dem Zufallsprinzip aus.
Für die obengenannten Kontrollen soll die technische Hilfestellung des Gemeindenverbandes in Anspruch genommen und dafür der Kostenanteil in Höhe von 100,00 € im Haushaltsvoranschlag verpflichtet werden.
Der Bericht des Gemeindesekretärs über die durchgeführten Kontrollen ist den Dienstverantwortlichen, dem Rechnungsprüfer sowie dem Gemeinderat zu übermitteln.

Waldweg zwischen den Höfen „Binder" und „Kugler"
Mit Ausschussbeschluss Nr. 209 vom 25.09.2017 wurde Geom. Guido Gazzini mit technischen Leistungen für die Errichtung des Waldweges „Binder-Kugler" beauftragt. Nach Vorliegen eines Missverständnisses wird nunmehr der Interessentschaft Tschögglberg die Zuständigkeit zur Durchführung des genannten Projektes übertragen und der Ausschussbeschluss Nr. 209 widerrufen.

Anpassung Handbuch an neues digitales Verfahren
Aufgrund einer Mitteilung des Gemeindenverbandes bezüglich Übermittlung/Einreichung von Anträgen und Meldungen im Bauamt und anderer Verwaltungsmaßnahmen wurde es notwendig, das vorliegende Handbuch zur elektronischen Protokoll- und Dokumentenverwaltung und der Langzeitarchivierung abzuändern, indem der Verfahrenstext gemäß Mitteilung 99/2018 des Südtiroler Gemeindenverbandes im Handbuch hinzugefügt wird.

Festlegung Zustellungsgebühren
Um eine Vereinfachung in Bezug auf Zustellungsgebühren von verschiedenen Akten zu erwirken, beschließt der Ausschuss im Sinne des Art. 9, Abs. 2 der Verordnung über die Zwangseintreibung der Einnahmen der Gemeinde, die Gebühren für die Zustellung und Mitteilung aller mit der Zwangseintreibung der Einnahmen durch die Südtiroler Einzugsdienste AG zusammenhängenden Akten wie nachfolgend angeführt, festzulegen:
Zustellung mittels Einschreiben Gerichtsakte national und international - 11,00 €
Zustellung mittels Einschreiben mit Rückantwort - 3,00 €
Mitteilung mittels einfacher Post – 0,50 €
Zustellung mittels Gerichtsvollzieher – 22,00 €
Zustellung mittels Zustellbote – Verantwortlichen Beamten der Einhebung – 22,00 €

Beitrag an Jugenddienst
Seit Oktober 2018 stellt der Jugenddienst Bozen-Land regelmäßig eine hauptamtliche Mitarbeiterin für die Nachmittagsbetreuung im Jugendraum Mölten. Festgestellt, dass sich auch die Gemeinden Jenesien und Vöran an der Finanzierung des Dienstes beteiligen, wird dem Ersuchen des Jugenddienstes stattgegeben, den geforderten Beitrag von 3.500,00 € für die Monate Oktober – Dezember 2018 zu gewähren und zu überweisen.

»

Die Bürgermeisterin gibt bekannt...

die wichtigsten Entscheidungen des Gemeindeausschusses, -rates und der Gemeindebaukommission

Anpassungsarbeiten für Wohnung - Beitrag an Pfarrei Maria-Himmelfahrt Mölten
Im Rahmen des Projektes „SPRAR“ hat die Pfarrei Mölten eine Wohnung im Pfarrwidum zur Unterbringung einer Flüchtlingsfamilie zur Verfügung gestellt. Hierzu war es jedoch notwendig, entsprechende Anpassungsarbeiten vorzunehmen. Auf Ersuchen der Pfarrei genehmigt der Ausschuss die Übernahme der getätigten Kosten in Höhe von 4.797,84 €.

Rückerstattung Erschließungsbeitrag
Herr Gregor Morosini hat mit Bauakt Nr. 2017/40/0 die Umwidmung der Pension Bergheimat in drei Wohneinheiten beantragt, worauf ihm die Gemeinde laut Gebührenberechnung vom 06.12.2017 die Erschließungskosten in Höhe von 25.409,31 € für eine Kubatur von 1.360,97 m^3 angelastet und er diesen Betrag auch entrichtet hat. Laut Bauakt Nr. 2018/10/0 soll das Bauvorhaben „Abbruch des bestehenden Wohnhauses und Neuerrichtung eines Einfamilienhaus als Erstwohnung mit Garage als Zubehör“ hingegen mit einer geringeren Kubatur von 52,76 m^3 auskommen, was eine entsprechende Rückerstattung des Differenzbetrag von 985,03 € zur Folge hat.

Kirchenruine St.Valentin - Zusatzauftrag für Zimmermannsarbeiten
Die Firma Plattner KG aus Mölten wurde am 09.10.2017 mit den Zimmermannsarbeiten für die Sanierung der Kirchenruine St. Valentin in Schlaneid mit einem Betrag von 34.379,50 € beauftragt und hat diese auch ausgeführt. Aufgrund der nachträglich verfügten Auflagen des Landesdenkmalamtes war es notwendig, zusätzliche Arbeiten im Ausmaß von 3.840,00 € zzgl. MwSt. an die Fa. Plattner zu vergeben.

E-Bike-Lade-Stationen – Auftrag an Bezirksgemeinschaft zur Umsetzung
Die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern hat sich angeboten, für ihre Mitgliedsgemeinden E-Bike-Lade-Stationen im Gesamtausmaß von 580.000,00 € zu verwirklichen. Auf dem Gemeindegebiet von Mölten wären dabei insgesamt 4 Ladestationen für einen Gesamtpreis von 22.487,04 € eingeplant. 60% der Projektkosten würden durch Landesbeitrag gedeckt und 40% von den Mitgliedsgemeinden getragen. Die Bezirksgemeinschaft wird demzufolge mit der Umsetzung zur Errichtung der vier E-Bike-Ladestationen (eine überdachte und drei offene) auf dem Gebiet der Gemeinde Mölten beauftragt. Die 40% der entsprechenden Kosten und zwar 8.994,82 € übernimmt die Gemeinde, welche nach Durchführung der Arbeiten und nach Vorlage der vollständigen Abrechnungsunterlagen der Bezirksgemeinschaft die Kosten erstattet.

Schätzungsbericht für Grundparzelle
Geom. Martin Kofler aus Eppan wird gemäß Angebot mit der Erstellung eines Schätzungsberichtes des Marktwertes der Gp. 11/2 für einen Betrag von 440,00 € zzgl. FS-Beitrag und MwSt. + 44,00 € Vorspesen beauftragt.

Verkauf Brennholz
Auf Antrag des Herrn Markus Plattner wird demselben Brennholz in der Örtlichkeit „Aichholz“ zu einem Pauschalpreis von 70,00 € zzgl. 10% MwSt. verkauft.

Pflegeheim Mölten - Einbau Panikdrehtür
Die Fa. Schötzer Martin & Co. KG aus Mölten wird gemäß Angebot mit dem Einbau einer zusätzlichen Panikdrehtür im ersten Stock des Pflegeheimes Mölten für einen Betrag von 7.225,00 € zzgl. MwSt. betraut. Die Kosten werden den Gemeinden Jenesien, Vöran und Hafling im Ausmaß des Miteigentums angelastet.

Trinkwasseranalysen – Auftrag an ECO-Center AG
Die Fa. Eco Center AG mit Sitz in Bozen wird gemäß Angebot vom 07.12.2018 mit der obligatorischen Durchführung der Trinkwasseranalysen i. S. des Art. 13 des D.L.H. vom 20.März 2006 zum Gesamtpreis von 1.368,00 € zzgl. MwSt. beauftragt.

Ankauf von Hydranten und hydraulischen Druckreduzierventilen
Die Fa. Mitterer Rohre KG aus Terlan wird mit der Lieferung von Hydranten und Druckreduzierventilen für das Gemeindegebiet Mölten für einen Betrag von 6.642,77 € zzgl. MwSt. beauftragt.

Kindergarten Verschneid – Malerarbeiten
Nach einer Kontrolle wurde festgestellt, dass im Kindergarten Verschneid Putzschäden mit Schimmelbildung aufgetreten waren. Die Fa. Schwarzer Manfred wird beauftragt, die notwendigen Ausbesserungsarbeiten zu einem Preis von 1.250,00 € zzgl. MwSt. unverzüglich durchzuführen.

Richtigstellung – Grundtausch
Im Zuge der Errichtung eines Wohnhauses in Schlaneid hat sich herausgestellt, dass die natürlichen Grenzen vor Ort nicht mit jenen der Katastergrenzen übereinstimmen. Die Eigentümerin des Hauses, Frau Lidia Pöhl hat daher die Gemeinde um einen Grundtausch ersucht, mit welchem die Grundsituation richtiggestellt werden soll. Nach Einholen des Schätzwertes und dem weiteren Procedere wurde der Flächentausch gemäß Teilungsplan 560/2018 durchgeführt und zwar: Die Gemeinde veräußert an Frau Lidia Pöhl 12 m^2 der Gp. 2847, welche der Gp. 995 zugeteilt werden zum Preis von 720,00 €.Frau Pöhl Lidia veräußert an die Gemeinde 5 m^2 der Gp. 995, welche wiederum der Gp. 2847 zugeteilt werden zum Preis von 300,00 €. Frau Pöhl Lidia hat für die Differenz aufzukommen.

Ökonomatsgutscheine
Der Ausschuss genehmigt die Ökonomatsgutscheine betreffend das 4. Trimester 2018 gemäß der vorgelegten Aufstellung über einen Gesamtbetrag von 499,31 €, wodurch der Ökonom gesetzlich entlastet wird.

Überprüfung Wählerkartei
Im Sinne des geltenden Einheitstextes Nr. 223 Art. 6 vom 20. März 1967 wird dem Ausschuss mindestens zwei Mal jährlich (Jänner und Juli) die Wählerkartei der Gemeinde zur Überprüfung vorgelegt. Der Ausschuss befindet, auch im vorliegenden Fall, dass dieselbe vorschriftsmäßig geführt worden ist.

Steuerberatung – Jahresauftrag
Die Steuerberater Winkler & Sandrini aus Bozen werden für das Jahr 2019 mit der steuerrechtlichen Beratung der Gemeinde zu einem Betrag von 5.800,00 €

»

zzgl. MwSt. und Sozialabgaben beauftragt. Im Betrag sind auch die Kosten für spezifische Sonderleistungen wie z.B. die jährliche MwSt.-Erklärung und Steuererklärung Mod. 770/UNICO/IRAP eingeschlossen.

Gemeindetechniker – Auftrag für das Jahr 2019
Der Freiberufler, Geom. Martin Kofler aus Eppan, wird für die Dauer vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 gegen Entrichtung einer Stundenvergütung von 48,00 € zzgl. FS-Beitrag und MwSt. und getrennter Bezahlung der Fahrtspesen mit den Obliegenheiten eines Gemeindetechnikers (für ca. 225 Stunden) für einen Gesamtbetrag von 10.800,00 € betraut.

Steinschlagsicherungsarbeiten in Verschneid – Genehmigung Endstand
Nach Einsichtnahme in die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten betreffend die Errichtung von Steinschlagsicherungsmaßnahmen im Bereich des Kinderspielplatzes Verschneid, vorgelegt von Dr. Ing. Markus Hesse, aus welchen hervorgeht, dass die Fa. Sarnertec GmbH Arbeiten für 95.838,22 € zzgl. 22% MwSt. durchgeführt hat, genehmigt der Ausschuss den Endstand der Arbeiten, womit die Restzahlung sowie die Rückerstattung der Vertragskaution getätigt werden können. Die ursprünglichen Kosten des Projektes waren mit 158.969,11 € zzgl. MwSt. veranschlagt worden.

Kostenübernahme für Schüler an verschiedenen Schulen
Vorausgeschickt, dass Schüler mit Wohnsitz in Mölten in den Schuljahren 2013/2014 und 2014/2015 die italienisch-sprachige Mittelschule U.Foscolo in Bozen besucht haben, werden nunmehr die von der Gemeinde Bozen geforderten Kostenanteile zu Lasten der Gemeinde Mölten im Gesamtbetrag von 900,00 € überwiesen.
Ein weiterer Betrag von 34,94 € als Kostenanteil für die Musikschule Meran für 3 Schüler, betreffend die Jahre 2015, 2016, 2017 und 2018, wurde nach Anforderung auch an die Gemeinde Meran überwiesen.

Abänderung am Bauleitplan
Der von Ing. jr. Walter Pichler und Dr. Ing. Sergio Cesaro vorgelegte Vorschlag zur Abänderung des Bauleitplanes der Gemeinde Mölten betreffend die Umwidmung von Wald und Felsregion – Gletscher in Zone für Schotterverarbeitung einer Teilfläche von 4.438 m² der Grundparzellen 2389/1 und 2389/7 der KG Mölten wird vom Ausschuss gutgeheißen, nachdem auch die Baukommission positives Gutachten dazu erteilt hat. Es handelt sich um ein Areal im Bereich der bestehenden Schotterverarbeitungsanlage „Spögler Berg“.

Behandlungsplan der Wald- und Weidegüter
Das Amt für Forstplanung der Autonomen Provinz hat der Gemeinde mit Schreiben vom 07.12.2018 mitgeteilt, dass gemäß gesetzlichen Bestimmungen die Gültigkeit des Behandlungsplanes für Wald- und Weidegüter der Gemeinde Mölten im Dezember 2019 abläuft und ersucht die Gemeinde, für die vorgeschriebene Revision oder Neufassung des Behandlungsplanes der Wald- und Weidegüter zu sorgen.
Aus diesem Grund beschließt der Ausschuss, einen neuen Behandlungsplan der Wald- und Weidegüter für die Gemeinde Mölten ausarbeiten zu lassen und beim Amt für Forstplanung um die Gewährung eines Beitrages anzusuchen.

Foto: der neue Waldweg von „Schermoos“ zum „Schweinpichl“, ausgeführt im Rahmen des letzten Behandlungsplanes

»

„Tschögglberg-Bus“ – Vereinbarung und finanzielle Beteiligung
Um die Verbindung der Gemeinden des Tschögglbergs mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu verbessern, haben die Gemeinden Jenesien, Mölten, Vöran und Hafling die Landesverwaltung um die Ermächtigung zur Verstärkung des öffentlichen Liniendienstes ersucht. Dem Antrag wurde von Seiten des Landes mit der Bedingung stattgegeben, dass sich die Gemeinden jeweils mit dem Betrag von 5.466,04€ zzgl. 10% MwSt. an den Ausgaben für den Dienst in den Zeiträumen vom 09.12.2018 bis 30.09.2019 und vom 04.11.2019 bis zum 14.12.2019 daran beteiligen.
Der Ausschuss stimmt der Vereinbarung zu und ermächtigt die Bürgermeisterin zur Unterzeichnung der Vereinbarung zu genannten Bedingungen, wobei gleichzeitig auch festgelegt wird, dass sich die Ermächtigung auf die nächsten Jahre ausdehnt, sofern die Vertragsbedingungen unverändert bleiben.

Jugenddienst Bozen-Land - Mitgliedsbeitrag und Betreuung Jugendraum
Auf Antrag des Jugenddienstes Bozen-Land wird demselben der Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2019 in Höhe von 4.856,40 € sowie der Pauschalbetrag von 10.500,00 € für die Nachmittagsbetreuung durch eine hauptamtliche Mitarbeiterin im Jugendraum Mölten für das Jahr 2019 ausbezahlt.

Trinkwasserreservoir - Zusatzarbeiten und Ersatzteile
Im Zuge der Behebung der Schäden, verursacht durch eine Störung in der Stromversorgung, wurde die Fa. Atzwanger AG im August mit verschiedenen Reparaturarbeiten mit Einsatz von Ersatzteilen im Gesamtbetrag von 3.595,60 € zzgl. MwSt. beauftragt. Im Zuge der Ausführung wurde festgestellt, dass der Austausch weiterer Ersatzteile notwendig war. Der Ausschuss genehmigt nunmehr die Zusatzkosten im Gesamtbetrag von 254,68 € gemäß Rechnung vom 31.12.2018.

Ausstattungen für Kindergarten Mölten – Kostenschätzung und Finanzierungsplan
Auf Anregung des Kindergartenbeirates genehmigt der Ausschuss eine Kostenschätzung für den Ankauf von Einrichtungen und Ausstattungen für den Kindergarten Mölten über einen Gesamtbetrag von 666,50 € inkl. MwSt. in verwaltungsmäßig-technischer Hinsicht. Dazu wird auch der entsprechende Finanzierungsplan genehmigt, um beim Landesamt für Schulfinanzierung um Gewährung eines Beitrages i.S. des Art. 5 des L.G. vom 16. Oktober 1992, Nr. 37 anzusuchen:
Ausgaben laut Kostenschätzung - 666,50 €
Eigenmittel der Gemeinde – 199,95 €
Landesbeitrag i.S. L.G. 37/1992 – 466,55 €

Trinkwasserschacht im Bereich „Metzgerei Wiedmer“
Mit Beschluss Nr. 155 vom 11.06.2018 hat der Gemeindeausschuss die Fa. Reiterer Roman gemäß Angebot mit den nötigen Baggerarbeiten und dem LKW-Transport für einen Betrag von 1.570,00 € zzgl. MwSt. beauftragt. Im Zuge der Verlegung des Schachtes war es notwendig, weitere Reparaturen mit mehr Arbeitsstunden mit Bagger und LKW auszuführen, auch mit mehr Materialeinsatz (Schotter) als ursprünglich eingeplant. Der Ausschuss beschließt die Rechnung mit den Mehrkosten im Gesamtbetrag von 2.342,40 € auszuzahlen.

Öffentliche Bibliothek - Genehmigung Rechenschaftsbericht und Jahresprogramm
Der Ausschuss genehmigt den vom Bibliotheksrat erarbeiteten Rechenschaftsbericht für das Jahr 2018 im Betrag von 10.380,61 € sowie das Jahresprogramm und den dazugehörigen Kostenvoranschlag in Höhe von 13.086,12 €. Die Genehmigung hat für die Verwaltung rein programmatischen Charakter.

Beitrag für Tschögglberger Wirtschaftsschau
Die LVH-Bildung und Service Gen. hat mitgeteilt, dass vom 01.08.2019 bis 04.08.2019 die 4. Tschögglberger Wirtschaftsschau stattfinden soll. Laut vorgelegtem Finanzierungsplan sollen sich die Gesamtkosten auf 72.086,00 € belaufen und ein Fehlbetrag von 20.364,00 € abzudecken wäre. Nach längerer Beratung beschließt der Ausschuss, der LVH-Bildung & Service Gen. für die Organisation der Wirtschaftsschau einen einmaligen Beitrag in Höhe von 5.000,00 € zu gewähren.

Beitrag an Katholischen Familienverband und Sportverein
In Mölten wird die Möglichkeit geboten, Judo- und Karatekurse abzuhalten. Einige Schnupperkurse für Kinder und Schüler wurden bereits im Vorjahr durchgeführt, was auf viel Begeisterung gestoßen ist. Auf Antrag der Organisatoren, dem Katholischen Familienverband und dem Sportverein, wird dazu ein einmaliger Beitrag von 1.500,00 € gewährt für den Ankauf von für diese Sportart benötigten Judo- und Karatematten.

Beitrag an Heimatbühne Mölten für Organisation eines Freilichttheaters
Für die Organisation eines für Juni 2019 eingeplanten Freilichttheaters wird der Heimatbühne ein einmaliger Beitrag von 3.500,00 € gewährt.

Brücke Verseinerbach „Finsterbach“ – Statische Abnahme
Das Ingenieurbüro Obrist & Partner aus Kaltern wird gemäß Angebot mit der statischen Abnahme für die Sanierung der Brücke über den Verseinerbach („Finsterbach“) zu einem Betrag von 650,00 € zzgl. FS-Beitrag und MwSt.beauftragt.

Außerordentliche Reparatur der Notleuchten
Die Fa. Instalbau OHG d. Canal Robert, Pircher, Haller & Illmer aus Bozen wird gemäß Angebot mit der außerordentlichen Reparatur der Notleuchten für einen Betrag von 1.035,24 € zzgl. MwSt. beauftragt.

Abänderung Durchführungsplan
Der von Dr. Ing. Markus Peer ausgearbeitete Abänderungsvorschlag des Durchführungsplanes der Wohnbauzone C2 – Erweiterungszone Versein II „Kugler“ wird vom Ausschuss definitiv genehmigt.

»

Auftrag für Kaminkehrerdienst
Die Fa. Alexander Mittelberger – Kaminkehrer aus Mölten – wird gemäß Angebot vom 14.01.2019 mit der Reinigung der Heizanlagen in den gemeindeeigenen Gebäuden für die Jahre 2019 – 2025 für einen Betrag von insgesamt 12.143,40 € zzgl. MwSt. beauftragt.
Die Ausgabe für die Jahre 2019 und 2020 von jeweils 1.998,85 € und für die Jahre 2021 bis 2025 von jeweils 2.163,55 € wird den entsprechenden Kapiteln zugeteilt.

Kontrolle und Wartung der Ölabscheider
Die Fa. Kanaltec aus Klobenstein wird gemäß Angebot mit der Kontrolle und Wartung der Ölabscheider in den gemeindeeigenen Gebäuden für die Jahre 2019, 2020 und 2021 für einen Betrag von insgesamt 420,00 € zzgl. MwSt. betraut.

Abgrenzung der verbauten Ortskerne
Um die gemäß Art. 12 des Landesgesetzes Nr. 10 vom 15.04.1991 vorgesehenen Maßnahme, die verbauten Ortskerne abzugrenzen bzw. alle 5 Jahre anzupassen, beschließt der Ausschuss, die bisherige mit Ausschussbeschluss Nr. 30 vom 27.01.2014 genehmigte Abgrenzung der verbauten Ortskerne von Mölten, Schlaneid, Verschneid und Versein im Bestand zu bestätigen, nachdem seither auch keine Änderungen eingetreten sind.

Ernennung des Verantwortlichen für RASA
Der Gemeindesekretär Dr. Norbert Fuchsberger wird zum Verantwortlichen für das Einheitliche Verzeichnis der Vergabestellen RASA ernannt.
RASA hat die Aufgabe, bis zum 31. Dezember eines jeden Jahres die Informationen des Einheitlichen Verzeichnisses der Vergabestellen (AUSA) zu aktualisieren.

ENTSCHEIDUNG

Nr. 14/2018 vom 17.12.2018

Im Sinne der Gemeindeverordnung über das Rechnungswesen gemäß Ratsbeschluss Nr. 26 vom 19.09.2016 werden vom Verantwortlichen des Dienstes Dietmar Alber verschiedene Zahlungen für laufende Ausgaben in Höhe von insgesamt 13.523,13 € getätigt, welche durch vorhergehende Beschlüsse der Verwaltung vertraglich und periodisch geregelt sind (z.B. Verträge im Bereich der Müllabfuhr, Telefon, Strom, laufende Ausgaben im Bereich Trink- und Abwasser, Kanzleibedarf usw.)

RATSSITZUNG

Der Gemeinderat war zur letzten Sitzung des Jahres am 19. Dezember 2018 um 19,30 Uhr eingeladen. An der Tagesordnung standen sieben Tagesordnungspunkte, wobei die Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2019 und der Mehrjahresplan 2019-2021 zu den wohl wichtigsten Beschlüssen des Rates zählten, die ja vor Jahresende zu fassen sind.
Am Anfang stand die Genehmigung der Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 28.11.2018 an, die allen Räten vorher zur Kenntnis und Durchsicht zugesandt worden ist.
Als nächster Beschluss wurde die Vorlage des Ausschusses zum Strategiedokument verabschiedet.
Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Finanzjahr 2019.
Hierzu hat der Ausschuss bereits den Entwurf in seiner Sitzung vom 13.12.2018 mit Beschluss 328 genehmigt und dem Rat sozusagen zur Ratifizierung vorgelegt. Im Vorfeld wurden auch die Gebühren zur Müllabfuhr, zum Trinkwasser und Abwasser genehmigt, die u.a. auch als wesentliche Punkte zum Haushalt anzusehen sind und in diesen einfließen.
Die einzelnen Ansätze im Haushaltsplan werden vom Gemeindesekretär verlesen und erklärt, wobei vor allem die Bürgermeisterin zu den einzelnen Posten Stellung bezieht und die angesetzten Beträge zu rechtfertigen versucht, weil mit den gesetzlichen Vorgaben und Auflagen in den meisten Fällen kaum weitere Gestaltungsmöglichkeiten gegeben sind.
Dem Haushaltsvoranschlag sind mehrere Beilagen angefügt zur näheren Erläuterung von Steuern und Gebühren, so u.a. auch der Bericht des Rechnungsrevisors usw. Nach reger Diskussion genehmigt der Rat den Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2019 sowie den Mehrjahreshaushalt 2019-2021 – entsprechend dem Entwurf des Ausschusses (siehe Beschluss Nr. 328 vom 13.12.2018).

Der Haushaltsplan 2019 und Mehrjahreshaushaltsplan wird mit 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen genehmigt.

Genehmigung des Haushaltsvoranschlages der FF Mölten
Der Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2019 der FF Mölten wird mit folgenden Endergebnissen einstimmig genehmigt:
Laufende Einnahmen - 22.380,00 €
Einnahmen für Investitionen – 33.000,00 €
Gesamtbetrag der Einnahmen – 55.380,00 €
Laufende Ausgaben – 22.380,00 €
Investitionsausgaben – 33.000,00 €
Gesamtbetrag der Ausgaben – 55.380,00 €

Genehmigung des Haushaltsvoranschlages der FF Verschneid
Der Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2019 der FF Verschneid wird mit folgenden Endergebnissen vom Rat einstimmig genehmigt:
Laufende Einnahmen – 66.900,00 €
Einnahmen für Investitionen – 44.000,00 €
Mutmaßlicher Verwaltungsüberschuss - 10.000,00 €
Gesamtbetrag der Einnahmen – 120.900,00 €
Laufende Ausgaben - 48.650,00 €
Investitionsausgaben – 72.250,00 €
Gesamtbetrag der Ausgaben – 120.900,00 €

»

Ersetzung bzw. Ernennung von Mitgliedern der Gemeindebaukommission
Nachdem die beiden bisherigen Mitglieder (als Vertreter des Sanitätsbetriebes) – Dr. Paul Innerhofer mit 30.09.2018 als effektives Mitglied der Baukommission sowie Dr. Robert Steiner als dessen Stellvertreter mit 30.11.2018 in den Ruhestand versetzt worden sind – war es notwendig, diese zu ersetzen. Der Südtiroler Sanitätsbetrieb hat mittels Schreiben folgende Mitglieder für die Baukommission namhaft gemacht:
Dr. Christiane Holzner – effektives Mitglied
TfV Markus Malfer – Ersatzmitglied
Der Rat beschließt einstimmig, die von der Sanität namhaft gemachten Mitglieder als Vertreter des Sanitätsbetriebes in der Baukommission – wie oben angeführt – ab 01.12.2018 für die laufende Amtsperiode zu ernennen.

Ersetzung bzw. Ernennung von Mitgliedern für die Kommission für Unbewohnbarkeitserklärungen
Aufgrund des Ausscheidens der beiden ehemaligen Mitglieder des Sanitätsbetriebes Dr. Paul Innerhofer und Dr. Robert Steiner als Vertreter in der Kommission für Unbewohnbarkeitserklärungen, war es notwendig auch hier mit gleichem Procedere den Ersatz zu ernennen.
Dr. Christiane Holzner wird demzufolge als effektives Mitglied und TfV Markus Malfer als Ersatzmitglied der Kommission für Unbewohnbarkeitserklärungen ab 01.12.2018 für die laufende Amtsperiode ernannt. Der Rat fasst den Beschluss einstimmig.

Die Freiheitlichen - Bezirk Bozen Stadt und Land

RATSITZUNG vom 28. November 2018

Beim Punkt Allfälligem wurden folgende Fragen von den freiheitlichen Räten gestellt:

• Man wollte Informationen über die ständigen Umbauarbeiten im Pflegeheim von Mölten haben.

• Über den Stand des Leader Programmes, und was konkret für Projekte in Mölten dadurch umgesetzt werden können.

• Wann endlich mit dem Bau der WC und des Verkaufsstandes für einen Pächter am Parkplatz Schermoos begonnen wird.

RATSITZUNG vom 19. Dezember 2018

• Wir wollten wissen warum in der Schronn, schon seit einem Jahr keine Baukonzessionen mehr veröffentlicht werden.

• Weiters wollten wir wissen, wer für die Asphaltschäden bei der Jochstrasse im Bereich Kircheben-Etzgatter aufkommt.

Die Freiheitlichen - Bezirk Bozen Stadt und Land

Haushaltsvoranschlag 2019

Beim Tagesordnungspunkt Haushaltsvoranschlag für 2019 stimmten wir aus folgenden Gründen dagegen: Wir waren der Meinung, dass die Summe von über 500.000,00 Euro für die Umstrukturierung des Wertstoffhofes in Versein viel zu hoch ist. Dieser Standort des Wertstoffhofes entspricht nicht mehr heutiger Zeit, er ist auch damals in einer sehr ungünstigen Lage erbaut worden, wo keine Erweiterung mehr stattfinden kann, trotz gegenteiliger Behauptung! Man sollte einen anderen Standort ausfindig machen, wo man einen neuen Wertstoffhof erbauen könnte, und die Möglichkeit schafft, dass man morgen wenn nötig auch erweitern kann. Des Weiteren könnte man dort auch den Fuhrpark der Gemeinde unterbringen.
Ein weiterer Punkt war der Ankauf des Kindergartens zum jetzigen Zeitpunkt. Wir waren der Meinung, dass man den Ankauf auch zu einem späteren Zeitpunkt vornehmen könnte, und das Geld inzwischen für die Anpassungsarbeiten des Schulgebäudes in Mölten, laut den neuen Schulbaurichtlinien verwenden sollte!
Wir haben auch den Vorschlag gemacht, dass für die Errichtung des Glasfasernetzes in Mölten mehr als nur 8.250,00 Euro vorzusehen sind!
Es wurde von unserer Seite auch der Vorschlag gemacht, dass die vorgesehenen Beiträgszuschüsse im Kindergarten, immer jene der Gemeinde erhöht werden sollten. Somit wäre dies eine Entlastung für Familien mit Kindern in Mölten!

Alois Raich u. Walter Frick
Gemeinderäte der Freiheitlichen

Zur Verstärkung unseres
Teams im Bereich
Holzbau suchen wir

ZIMMERER (m/w)

Du fühlst dich angesprochen
und suchst nach einer neuen
Herausforderung?

Dann meldet euch bei uns!

ASTER GmbH, Jenesien
jobs@aster.bz
0471 354 800

aster.bz

ASTER

Kurze Wetteraufzeichnung/Auszug von Dezember bis 10. Februar 2019

– von Franz Hofer (Schlaneid) aufgezeichnet –

Der Dezember begann sonnig bei – 3° C. Am 8. Dezember hat es leicht geregnet, am 11.12. fiel 1 cm Neuschnee und darauffolgend ging es wechselhaft weiter, meist windig aber stets trocken. Die höchsten Minusgrade wurden zwischen 13. und 14. Dezember mit -8° C gemessen. Zu Weihnacht war es an der Jahreszeit gemessen sehr mild und gänzlich ohne weiße Pracht. Auch Anfang Jänner bis nach Monatsmitte Jänner schwankten die Temperaturen immer um den Gefrierpunkt, meist mild mit kaum sichtbaren Niederschlägen. Zwischen 20./21. Jänner wurde die kälteste Temperatur mit -8° C gemessen. Am 27.01. fielen 5 cm Schnee bei etwa -4° Grad. Während in den nördlichen Ländern, Österreich, Schweiz und Deutschland Rekordmengen von Schnee verzeichnet wurden, setzte bei uns in Südtirol – mit Ausnahme der nördlichen Grenzgebiete – am 30./31.01. leichter Schneefall ein. In Mölten wurden 3,5 cm Neuschnee gemessen.
Erst ein kräftiges Genua-Tief brachte uns in Südtirol auch ausgiebige Niederschläge, Schnee bis in die Tallagen; genau am Freitag, dem 1. Februar fiel der langersehnte Schnee. Hier wurden Schneemengen zwischen 15 cm im Tal und bei uns in Mölten zwischen 30 und 80 cm auf 2000 m gezählt. Kurz darauf brach wieder Tauwetter ein, das die Schneemengen- je nach Höhenlage - zusammenschrumpfen ließ. Am 5. Februar war es dann vorübergehend wieder frostig bei - 7° C.

die karge Schneelage bis Ende Jänner

Lieber Tata!
80 Jahre, jung geblieben,
hast die Arbeit nie gemieden!
Bautest auf eine Familie ganz groß,
doch wo ist die Zeit hin gerannt bloß?
All' die Jahre sind einfach hin,
doch Du gabst Ihnen einen Sinn.
Hast viel geschafft in Deinem Leben,
warst immer am Schaffen und Streben!
Jetzt solltest Du aber mal stoppen mit dem
Hasten und Dich befreien von so manchen
anstrengenden Lasten.
Dafür möchten wir Danke sagen
sollst noch viel Freude, Glück und Gesundheit
im Leben haben.

Das wünschen Dir
Deine Frau Rosa und Deine Kinder
Hans mit Edith, Elisa mit Urenkel René und
Diego, Hannes und Florian
Willi mit Priska, Patrick mit Urenkel Johannes, Angie
Gottlieb mit Elvira, Julian und Tanja
Erich mit Manuela, Jonas, Elias, Fabian & Simon
Rosalinde mit Robert, Leon und Elina Rosa

Kleinanzeiger...

Suche kleine Almhütte (gerne auch renovierungsbedürftig) zu kaufen. **Tel. 333 520 59 38**

.....

Verlässliche **gelegentliche Mithilfe** (eventuell auch Pensionist oder Student) für die Monate Juni-Oktober 2019 für **landwirtschaftlichen Betrieb gesucht.**

Tel. 347 017 31 88

Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern

Tätigkeitsschwerpunkte 2019

Der Ausbau der sozialen Dienste, die Stärkung der gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit und die Erweiterung des Radwegenetzes sind die Schwerpunkte, welche die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern mit der Genehmigung des Haushaltes 2019 und des einheitlichen Strategiedokumentes 2019-2021 setzt. „Insgesamt umfasst der Haushaltsplan der Bezirksgemeinschaft knapp 33 Millionen Euro, welche wir für die Abwicklung verschiedener Dienste im verwaltungstechnischen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereich einsetzen", erklärt Bezirkspräsident Albin Kofler.

32.757.109 Euro stehen der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern laut dem unlängst genehmigten Haushaltsvoranschlag für ihre Tätigkeit im neuen Jahr zur Verfügung. Der Mammutanteil davon fällt einmal mehr auf die Abwicklung der **sozialen Dienste** in den drei Sprengelsitzen und sieben Sprengelstützpunkten des Bezirkes. Dieser Bereich schlägt mit etwa 21 Millionen Euro zu Buche und sieht die Beratung, Unterstützung und Hilfestellung für Familien mit Kindern, die Abwicklung der finanziellen Sozialhilfe für Menschen in Notlage, die Betreuung und Förderung von Menschen mit Behinderung, psychischen Störungen und Suchtkrankheiten in den 13 Tages- und neun Wohnungseinrichtungen, die Betreuung von Senioren in den zwei Wohnheimen, aber auch durch verschiedene Dienste wie die Hauspflege vor. Präsident Albin Kofler dankt bei dieser Gelegenheit besonders den ehrenamtlichen Mitarbeitern, die verschiedene Dienste für die Menschen vor Ort wie etwa die Verteilung des „Essen auf Rädern" übernehmen.

Nachdem die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern im vergangenen Jahr das ehemalige Seeber-Areal in Kardaun erworben hat, werden 2019 die nächsten Schritte für die Umsetzung des Projektes **„Futura 2020+, Menschen im Mittelpunkt"** gesetzt. „Damit wollen wir unser Dienstangebot im sozialen Bereich um eine übergemeindliche Kindertagesstätte, eine teilbetreute soziale Wohngemeinschaft, Kleinwohnungen für Menschen in vorübergehenden sozialen Notlagen und Werkräume für eine Reha-Gruppe erweitern", erklärt Bezirkspräsident Albin Kofler. Insgesamt 35.376 Euro hat die Bezirksgemeinschaft in ihrem Haushalt für die technische Vorarbeit und die Ausschreibung der Planung vorgesehen.

Wie bereits bei der Abwicklung der **Umweltdienste** will die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern auch in Zukunft ihren 13 Mitgliedsgemeinden die Möglichkeit anbieten, verschiedene Aufgaben gemeindeübergreifend zu bündeln. „Wir denken dabei etwa an die Überwachung, die Instandhaltung, die Wartung und die Überprüfung von bezirks- und gemeindeeigenen Gebäuden, Anlagen und Fuhrparken", so Kofler über das erweiterte Angebot der Bezirksgemeinschaft an ihre Mitglieder.

Für eine erhöhte Sicherheit der knapp 51.000 Einwohner in den Gemeinden des Bezirkes sollen zukünftig **Überwachungskameras** sorgen. Dieses Projekt wird im neuen Jahr nun definitiv umgesetzt, wobei die Bezirksgemeinschaft ihre Mitgliedsgemeinden maßgeblich begleiten und betreuen wird.

Im Bereich der **Mobilität** arbeitet die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern im neuen Jahr am konstanten Ausbau weiterer Radwegabschnitte. „Die Finanzierung wird dabei Schritt für Schritt über den Verwaltungsüberschuss erfolgen", erklärt Bezirkspräsident Kofler, dem dieser Bereich ein besonderes Anliegen ist. „Ein flächendeckendes Radwegenetz bedeutet einen großen Qualitätssprung für einen sanften Tourismus, für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und für eine umweltschonende Verbindung zwischen unseren Dörfern", ist Albin Kofler überzeugt. Konkret abgeschlossen werden in diesem Jahr der Abschnitt Gisserhof-Weissenbach im Sarntal und der Abschnitt Cudanbrücke in St. Ulrich bis zur Minertwiese in Überwasser des Radweges Rodaval. Die weiteren Vorhaben im Sarntal, im Schlerngebiet, im Grödental, am Ritten, in Blumau und am Tschöggelberg sowie die Umsetzung der beiden Höhenradwege von Völs bis zum Bletterbach und durch das Eggental werden schrittweise und in enger Absprache mit den Gemeinden vorangetrieben.

Zur Förderung der **E-Bikes** wird die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern in enger Zusammenarbeit mit ihren Mitgliedsgemeinden Ladestationen und Abstellplätze in den Dörfern errichten. Zumal die Gemeinden einen Teil der Finanzierung übernehmen, werden die entsprechenden Ausgaben nach den Beitragsbestätigungen in den Haushaltsvoranschlag eingebaut. Nicht zuletzt arbeitet die Bezirksgemeinschaft im neuen Jahr an einem Vorschlag für eine Lösung der übergemeindlichen Verkehrsproblematik um den Großraum Bozen, nachdem bereits 2018 ein Techniker mit der Bestandsaufnahme bereits vorhandener Studien und der Koordination für ein Gesamtkonzept beauftragt wurde.

Von den 32.757.109 Millionen Euro im Haushaltsvoranschlag 2019 der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern entfallen etwa 25 Millionen Euro auf laufende Ausgaben, 505.000 Euro auf Investitionen und etwa 7 Millionen Euro auf Durchgangsposten. Die im Jahr 1973 gegründete übergemeindliche Körperschaft zählt insgesamt 13 Mitgliedsgemeinden mit knapp 51.000 Einwohnern und hat im Jahr 2017 im Durchschnitt pro Bürger 440,92 Euro an laufenden Ausgaben und 38,35 Euro an Investitionen ausgegeben. Insgesamt wird die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern im Jahr 2019 etwa 382 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen, wobei der größte Teil im sozialen Bereich tätig ist. „An dieser Stelle möchte ich auch unseren Mitarbeitern für ihre wertvolle Arbeit danken", unterstreicht Präsident Kofler. „Sie stehen im tagtäglichen Kontakt mit den Menschen und kennen ihre Anliegen und Bedürfnisse – das ist eine große Verantwortung und eine große Herausforderung, der wir auch in Zukunft nur alle gemeinsam gerecht werden können."

Gesundheitssprengel Salten – Ritten - Sarntal

Hebamme Mölten

Es wird mitgeteilt, dass ab 1. März 2019 die Mütterberatung im Gesundheitssprengel Mölten neu organisiert wird.

Das Mutter-Kind-Team wurde durch die Hebamme Doris Karnutsch erweitert und verstärkt.
Ihr Aufgabenbereich besteht darin, dass sie Frauen während der Schwangerschaft begleitet und betreut, Paare auf die Elternschaft vorbereitet und die Familie nach der Geburt unterstützt. Nach der Geburt macht sie Hausbesuche, beobachtet den Wochenbettverlauf, führt Gewichtskontrollen beim Neugeborenen durch und bietet Stillberatung an. Sie informiert über den Beckenboden und über Beckenbodengymnastik.
Außerdem begleitet und beratet sie Frauen in den Wechseljahren.

Für Informationen und eine Terminvereinbarung in der Mütterberatung und/oder Hebammenberatung wenden sie sich an die

Hebamme Doris Karnutsch
Diensthandy: Montag – Freitag 337 1453242

Mit freundlichen Grüßen

Krankenpflegerin Michela Baraldi
Koordinatorin im Gesundheitssprengel
Salten – Ritten - Sarntal

Mitteilung der Höfekommission

Neuernennung der örtlichen Höfekommission

Im Dezember wurden mit Beschluss der Landesregierung die Höfekommissionen neu ernannt. Die örtliche Höfekommission besteht aus 3 effektiven Mitgliedern und 3 Ersatzmitgliedern. Die/der Vorsitzende und der Ersatz werden vom Bezirksausschuss des SBB vorgeschlagen und die Mitglieder von der Bauernbundortsgruppe. Die Amtsdauer der Höfekommission beträgt 5 Jahre. Alle Änderungen am Bestand eines geschlossenen Hofe müssen mittels eines Antrages der Kommission zur Genehmigung vorgelegt werden. Die Höfekommission ist ein Organ der öffentlichen Verwaltung und unterliegt daher auch den entsprechenden Vorschriften. Die örtliche Höfekommission besteht aus folgenden Mitgliedern:
Präsidentin: Antonia Egger Mair
Kontakt: 348 769 1790 - eggant@dnet.it
(Ersatz Stefan Premstaller)
Franz Raich
(Ersatz: Andreas Hafner)
Irmgard Laner
(Ersatz: Monika Figl Wiedmer)
Die Anträge für die Höfekommission können im Bauamt der Gemeinde Mölten bei Verena Zöggeler abgegeben werden und von dort werden sie an die Präsidentin weitergeleitet. Die Anträge müssen mit der genauen Adresse und einer Telefonnummer des Antragstellers und je nach Gegebenheit mit einer Stempelmarke versehen sein. Um eine reibungslose Behandlung eines Antrages zu gewährleisten, ist eine gute Dokumentation wichtig. Demnächst wird eine Vorlage für die Antragstellung auf die Seite der Provinz gestellt.

Kindergarten Mölten

Kindergarten Mölten

Der Kindergarten Mölten wurde dieses Jahr von der Raiffeisenkasse Etschtal reich beschenkt. Auf unsere Anfrage erhielten wir ein Laminiergerät und einen Dokumentenzerstörer. Mit dem Laminiergerät plastifizieren wir Namensschilder, Wörter und Bilder und machen sie auf diese Weise länger haltbar und beständig.
Auch in unserer Arbeit im Kindergarten haben wir es immer wieder mit sensiblen Daten und Dokumenten zu tun, welche nicht einfach achtlos in den Papiereimer geworfen werden können. Dank dieses Dokumentenzerstörers können wir nun den heutigen Anforderungen gerecht werden.

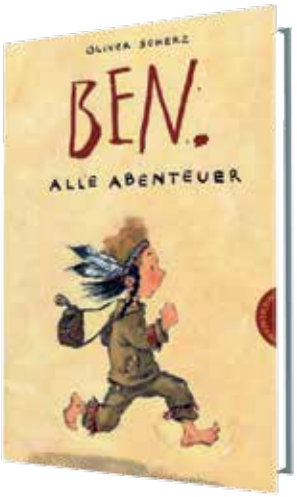
Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bei der Raiffeisenkasse Etschtal bedanken für ihr Entgegenkommen und die großzügige Aufmerksamkeit.

Öffentliche Bibliothek Mölten

Neuvorstellungen Jänner 2019

Verlängerung per Telefon oder E- Mail:

Die in der Bibliothek entlehnten Medien können unter der Telefonnummer 0471/667470 oder per E- Mail (bibliothek@gemeinde.moelten.bz.it) verlängert werden!



Ben- Alle Abenteuer

Kinderbuch von Scherz Oliver

Ben ist Indianer, Baumhaus- Eroberer und Buchstabenbezwinger. Seine Schildkröte Herr Sowa ist immer an seiner Seite. Genau wie Ina, seine Indianerfrau, die in der Schule direkt neben ihm sitzt. Gemeinsam erleben sie die unglaublichsten Abenteuer.

Becoming- meine Geschichte

Autobiografie von Obama Michelle

Michelle Robinson Obama war von 2009 bis 2017 die First Lady der Vereinigten Staaten von Amerika. Sie arbeitete als Anwältin in einer Kanzlei, in der sie ihren zukünftigen Mann, Barack Obama kennen lernte. In dieser Autobiografie erzählt sie ihre Geschichte und gewährt einen Blick in ihr Privatleben.

Einhornmärchen

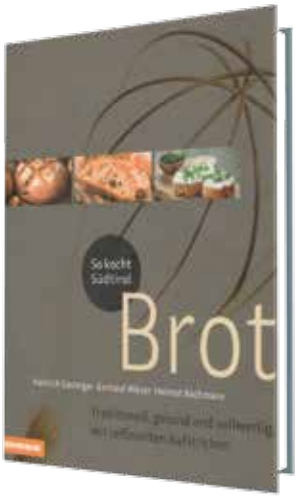
Kinderbuch

Laura und ihr Einhorn Sternenschweif bekommen einen wichtigen Auftrag aus Arkadia: Sie müssen die verlorenen Einhornmärchen finden, um sie für die Geschichte der Einhörner zu bewahren. Laura und ihr Zauberpony reisen durch die Welt von Prinzessinnen und Drachen, in verwunschene Wälder und ferne Länder.

Wo wir uns finden

Roman von Sparks Nicholas

Die 36- jährige Hope steckt in einer tiefen persönlichen Krise. Im idyllischen Strandhaus der Familie versucht sie ihr Leben wieder in Griff zu bekommen. Doch dann trifft sie den sympathischen Abenteurer Tru, der alles durcheinanderwirbelt.



Brot

Kochbuch von H. Gasteiger, G. Wieser und H. Bachmann

Frisches Brot zu Hause zu backen ist ein besonderer Genuss und liegt wieder im Trend. Dieses Backbuch bringt Abwechslung in den Brotkorb und beinhaltet einfache und leicht umsetzbare Brot- und Aufstrichrezepte.

Ein total verrückter Tag

Kinderbuch von Andreas Vincent

Was für ein Tag! Frau Martin muss Hals über Kopf weg, weil Tante Paula einen Wasserschaden hat und Hilfe braucht. Und Holger ist auch nicht da. Also müssen sich Bibi und Tina um den Martinshof und die Ferienkinder kümmern. Doch ganz so einfach ist das nicht ...

Öffentliche Bibliothek Mölten

Jahresrückblick 2018 der Öffentlichen Bibliothek Mölten:

Mit zufriedenem Blick schauen die Bibliotheksleiterin und die Mitarbeiterinnen der Öffentlichen Bibliothek auf das Jahr 2018 zurück: Das Angebot der Bibliothek wurde wie in den anderen Jahren zuvor auch, intensiv von den Möltnerinnen und Möltnern genutzt. Den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen war es ein Anliegen, den Kundinnen und Kunden neben kompetenter Beratung und attraktiver Buch- und Medienauswahl ein buntes Veranstaltungsprogramm zu bieten.

So wurden im Laufe des Jahres verschiedene Veranstaltungen organisiert:

- Kinderschminken in der Faschingszeit
- Ladies night
- Vorlesenachmittage (für die Kindergartenkinder und Grundschüler der 1. und 2. Kl.) in der Osterzeit
- Autorenlesung für die Kinder der 4. und 5. Klasse der Grundschule mit Andrea Hellweger
- Autorenlesung für die Kinder der Mittelschule mit Andrea Hellweger
- Teilnahme an der Sommerleseaktion „lesamol“
- Teilnahme an der Sommerleseaktion „3 Bücher - 1000 Abenteuer“
- Einführung in die Bibliothek für die Kindergartenkinder und die Schüler/innen der 1. Klassen der Grund- und Mittelschule
- Autorenbegegnung mit Sigrid Thaler Rizzolli
- Vorlesenachmittag zur Weihnachtszeit für die Kindergartenkinder
- Kinonachmittag in der Weihnachtszeit

Die Bibliothek verfügt derzeit über 4777 Bücher, 551 DVD´s für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, 138 CD´s und Hörbücher. Auch stehen den Nutzern der Bibliothek 20 Zeitschriften-Abo´s und 70 Lern- und Gesellschaftsspiele zur Verfügung.
Um den Bestand an Medien möglichst aktuell zu halten, wurden alte und kaputte Medien ausgeschieden und neue angekauft. Dabei wurden auch die Leserwünsche berücksichtigt.

In der Bibliothek Mölten sind 332 aktive Benutzer, wobei die Kinder im Alter von 0 bis 5 mit den Mamis die fleißigsten Leser sind. An nächster Stelle kommen die Kinder im Grundschulalter und die Jugendlichen. Die Bibliothek zählte im Jahr 2018 ca. 10.467 Besucher, insgesamt wurden 13.085 Entlehnungen registriert. Mit Schulbeginn haben sich die Öffnungszeiten geringfügig geändert. Die Bibliothek bleibt im heurigen Schuljahr am Freitag nachmittag geschlossen, dafür öffnet sie am Mittwoch nachmittag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr ihre Tore.
Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek freuen sich weiterhin über regen Besuch und viele interessierte Leserinnen und Leser.

Öffentliche Bibliothek Mölten

Kinoabend für alle Grundschulkinder

Am 14.12.2018 veranstaltete die Öffentliche Bibliothek Mölten für alle Grundschulkinder einen Kinoabend. Gezeigt wurde der Film „Petterson und Findus - Das schönste Weihnachten“- ein Filmspaß für Groß und Klein. Zur Freude der Mitarbeiterinnen war der Saal zum Bersten voll, es mussten noch zusätzliche Stühle hergerichtet werden. Bei Popcorn und Saft genossen die Kids die lustigen Abenteuer rund um den mürrischen Alten und den Kater Findus, aber auch die anwesenden Erwachsenen amüsierten sich herrlich.

Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek freuten sich über die zahlreiche Teilnahme und sind motiviert, im nächsten Jahr einen ähnlichen Abend zu organisieren.

Bist du auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz?
Wir bieten dir einen guten Start ins Berufsleben und suchen

ZIMMERER- & TISCHLERLEHRLINGE (m/w)

Haben wir dein Interesse geweckt?
Dann melde dich! Wir würden dir gerne deine Stelle reservieren.

ASTER GmbH, Jenesien
jobs@aster.bz
0471 354 800
aster.bz

ASTER

Altershilfe Tschögglberg

Aus dem Alters- und Pflegeheim Mölten

Das Alters- und Pflegeheim Mölten verabschiedet Dr. Innerhofer und Dr. Steiner

Am 16. Januar kamen die Bewohner des Alters- und Pflegeheimes und viele der PflegerInnen im Speisesaal des Pflegeheimes zusammen. Dr. Innerhofer und Dr. Steiner sollten offiziell verabschiedet werden. Die Präsidentin Elfi Crepaz begrüßte die Gäste, der Pflegedienstleiter Jörn Weihprachtizky gab einen Rückblick auf die vergangenen Jahre. Dr. Paul Innerhofer war seit 1994 als Gemeindearzt in Mölten tätig und daher der Vertrauensarzt vieler Heimbewohner. Dr. Robert Steiner war als Allgemeinmediziner in Jenesien tätig und betreute über viele Jahre die Jenesier.

Seit dem Jahr 2017 müssen die Bewohner der Seniorenwohnheime von einem Ärzteteam betreut werden. Dr. Innerhofer und Dr. Steiner erklärten sich dankenswerterweise bereit, ein solches Team für das Alters- und Pflegeheim in Mölten zu bilden. Dr. Lochmann, der interimsmäßig Dr. Innerhofer schon vertreten hatte, ergänzte das Team. So konnte die medizinische Betreuung von Montag bis Freitag gewährleistet werden (am Wochenende ist in unserem Bezirk der ärztliche Bereitschaftsdienst zuständig). Vor allem Dr. Innerhofer, der die Praxis im Sprengelsitz im Hause hatte, wurde oft bei Notfällen zu Rate gezogen. Die regelmäßige Rücksprache mit den Ärzten gab Heimbewohnern, aber auch dem Pflegepersonal Sicherheit und ermöglichte situationsbezogenes Handeln.
In all den Jahren ist die Zusammenarbeit mit den Ärzten auf vertrauensvoller Basis gepflegt worden.
Nun ist aber die Zeit des Abschieds gekommen. Dr. Innerhofer ist Ende September, Dr. Steiner Ende Dezember 2018 in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Die Führung des Alters- und Pflegeheimes, die PflegerInnen und die HeimbewohnerInnen sagen den beiden Ärzten ein herzliches Vergelt's Gott für ihren Dienst.....

.....und es ist sehr beruhigend, dass ein neues Ärzteteam den Dienst aufgenommen hat. Bei der Feier waren auch Herr Dr. Martin Lochmann und Frau Dr. Angela Stagni (Gemeindeärztin in Mölten) anwesend und konnten den Heimbewohnern vorgestellt werden.
Auf gute Zusammenarbeit!!

Am späteren Nachmittag machten die pensionierten Ärzte noch einen Rundgang durch das Haus, so hatten die HeimbewohnerInnen Gelegenheit, sich persönlich zu verabschieden und sich zu bedanken (.. und noch schnell ein paar Ratschläge einzuholen....)

Der Nikolaus besucht das Alters- und Pflegeheim in Mölten

Am 5. Dezember hatten sich die HeimbewohnerInnen des Alters- und Pflegeheimes schon früh am Nachmittag im großen Speisesaal versammelt. Es herrschte knisternde Spannung: der Nikolaus sollte kommen. Als der Besuch in Begleitung des recht freundlichen Krampus eintraf, wurden sicher Erinnerungen an karge Kindheitstage wach. Nach dem Erzählen einer Legende aus dem Leben des heiligen Mannes und einem Gebet und Fürbitten, verteilte der Nikolaus seine Gaben und die Menschen waren freudig berührt.

Wir bedanken uns bei der Heimatbühne Mölten mit ihrer Obfrau Astrid Gruber ganz herzlich für diesen Dienst, Vergelts'Gott!

Musikalischer Besuch in der Adventzeit

In der Adventzeit bekamen die Bewohnerinnen und Bewohner Besuch von Schülerinnen der Musikschule Terlan. Sechs Mädchen aus Mölten zeigten ihr Können auf ihren Querflöten. Begleitet wurden sie von ihrer Musiklehrerin. Allen Mädchen und der Lehrerin ein ganz großes Dankeschön für diesen Besuch.

Die Weihnachtsfeier im Alters- und Pflegeheim

Am 23. Dezember fand die traditionele Weihnachtsfeier statt, zu der die HeimbewohnerInnen ihre engsten Verwandten einladen. Schon in den Tagen vorher wurde eifrig vorbereitet, dekoriert und hergerichtet.
Die Feier wurde wieder mit einer Andacht eingeleitet, die vom Frauenchor St. Anna aus Mölten musikalisch umrahmt wurde. Anschließend lud die Präsidentin Elfi Crepaz zum Mittagsmahl. Nach dem schmackhaften Menü wurden von der Präsidentin die Wünsche zu einer frohen Weihnacht und einem guten Neuen Jahr übermittelt. Anschließend wurden die Weihnachtsgeschenke für die HeimbewohnerInnen überbracht, die dankenswerter Weise von den Raiffeisenkassen des Tschögglberges alljährlich finanziell ermöglicht werden. Mit großer Dankbarkeit und Rührung nahmen die Heimgäste die Gaben entgegen, die von den MitarbeiterInnen der Altershilfe Tschögglberg alljährlich mit dem Spendengeld der Raikas gekauft werden.

2 MitarbeiterInnen des Hauses wurden für ihre 25-jährige Mitarbeit geehrt:
Frau Erna Reiterer und Frau Waltraud Schwarz. Sie haben die langjährige Entwicklung des von den Tertiarschwestern geführten Altersheimes zum modernen, gut ausgestattenen Alters- und Pflegeheimes miterlebt und Entwicklungen mitgetragen.
Ein herzliches Vergelts' Gott für ihre Treue zum Haus!

Nach Kaffee und Weihnachtskeksen klang die schöne Feier aus und die Senioren gönnten sich erstmal ein verspätetes Mittagsschläfchen.
Dem Frauenchor St. Anna mit ihrer Obfrau Elisabeth Mittelberger sei herzlich gedankt für die berührenden Weihnachtslieder während der Andacht und gedankt sei auch den Chorsängerinnen für die Bereitschaft, an diesem vorweihnachtlichen Tag Zeit für die Senioren zu schenken. Gedankt sei auch den freiwilligen Helfern, Marlene und Hans Meisinger, Heiner Pircher, Luis Unterhofer für die tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung und dem anschließenden Aufräumen, Danke unseren MitarbeiterInnen für ihren Einsatz, viele Hände haben dieses Fest wieder zu einer wunderschönen Feier werden lassen.
…und am Stephanstag fand wieder die feierliche Weihnachtsmesse für die Senioren des Alters- und Pflegeheimes statt. Dekan Seppl Leiter kam auch in diesem Jahr ins Pflegeheim, um die Hl. Messe zu zelebrieren. Vergelts'Gott dafür! Danke auch dem Bachhäusl Franz, der uns beim Singen unterstützte!
Am 5. Jänner, Vortag zum Dreikönigsfest, fand die traditionelle Hausräucherung statt. Nach einer Andacht in der Hauskapelle gingen die Direktorin und die Präsidentin mit Weihrauch und Weihwasser von Raum zu Raum, während die HeimbewohnerInnen einen Rosenkranz beteten.
So wurden die festlichen Tage feierlich abgeschlossen.

Allen Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern und den Angehörigen, allen MitarbeiterInnen und den Freiwilligen der Altershilfe Tschögglberg

a glückseligs Nuis Johr!!!

SPRAR- Projekt

Im Möltner Widum kehrt neues Leben ein

So wird das SPRAR-Projekt in Mölten umgesetzt.

Im Juni 2018 zog im Möltner Widum eine nigerianische Familie ein. Kelly Obasuyi und seine Frau Alima hatten damals bereits ihren dreijährigen Sohn Osas, am 14. August kam ihr Söhnchen Emmanuel zur Welt. Beide Kinder wurden am Samstag, den 22. Dezember in der Möltner Pfarrkirche von Don Paolo Renner getauft. Das war ein freudiges Ereignis für die Eltern und für die Gäste.

Kurze Vorgeschichte:

Kelly Obasuyi besuchte in seiner Jugendzeit eine höhere Berufsschule in Benin City (Nigeria), welche er mit einem Diplom abschloss. Seine Hauptfächer waren Mathematik, Englisch, sowie Sozial- und Naturwissenschaften. Aber auch in der Landwirtschaft und im Fach Kunst wurde er ausgebildet. Er hatte bereits in seiner Heimatstadt einige Arbeiten im landwirtschaftlichen Bereich bei der Obst- und Gemüseernte ausgeführt. Aber auch als Stuckateur und Maler war er tätig gewesen. Die Eheleute verließen mit ihrem Sohn Osas das Land wegen eines Glaubenskonfliktes, da sie dort aus diesem Grund um ihr Leben bangen mussten.
Kellys Frau Alima durfte leider (so sagt sie selbst) keine Schule besuchen, da ihre Eltern ihre Ausbildung nicht bezahlen konnten.

Aktuelles: Alima spricht, wie ihr Mann, ihre Muttersprache Edo und Englisch. Kelly nimmt an einem Italienischkurs teil, während Alima in Mölten von zwei pensionierten Lehrpersonen ehrenamtlich elementare Deutschkenntnisse vermittelt werden. Sie wird auch bei Einkäufen, bei Besuchen in der Bank, Post oder Apotheke oder auf Spaziergängen begleitet, um ihr dadurch die soziale Eingliederung besser zu ermöglichen. Die Erlernung der deutschen Sprache ist für Alima besonders wichtig, da ihr Sohn Osas bereits seit Herbst den einheimischen Kindergarten besucht. Dort fühlt sich der Junge sehr wohl, was auf eine gelungene Inklusion zurückzuführen ist. Diese gelang aber insgesamt zu Beginn ihres Aufenthaltes nicht auf Anhieb, wahrscheinlich zurückzuführend auf die Sprachbarrieren und anderer Unterschiedlichkeiten.

Dank der Offenheit einiger BürgerInnen fühlt sich die Familie in Mölten mittlerweile wohler. Nach der Geburt des zweiten Kindes zeigten sich einige Frauen des Dorfes sehr großzügig und beschenkten die Flüchtlingsfamilie mit nützlichen Ausstattungen für die Kinder.
Begleitet und betreut wird die Familie von Andrea Hochkofler, Mitarbeiterin der Bezirksgemeinschaft Salten Schlern, Dienst für Integration und Flüchtlingsarbeit - Projekt SPRAR. Nach einem gemütlichen Beisammensein mit Frau Hochkofler, der Präsidentin des Pfarrgemeinderates Frau Hildegard Höller, der Sozialreferentin der Gemeinde Frau Elisabeth Gruber, dem Pfarrverantwortlicher Herrn Alfons Stanger, einigen Freiwilligen des Dorfes und der Familie Obasuyi konnte eine erweiterte Integration gestartet werden. Herr Obasuyi suchte dringend Arbeit in der Landwirtschaft und nach einigen negativen Bescheiden arbeitete er in St. Anton bei Kaltern im Obst- und Weinbau begeistert mit. Frau Andrea und ihre Mitarbeiter besuchen die Familie regelmäßig, sie beraten sie in vielen alltäglichen Dingen und sind Kontaktpersonen zu den Lehrerinnen und zur Gemeinde. Ziel des SPRAR-Projekt ist es, die Familie individuell auf dem Wege zu einer selbstständigen Lebensweise zu begleiten.

Zurzeit besucht Kelly eine allgemeine Schulung für die Arbeitssicherheit und den bereits erwähnten Italienischkurs. Er ist zurzeit wieder arbeitslos und fragt bei jeder Begegnung, ob jemand irgendeine Arbeitsstelle für ihn wüsste, denn sein sehnlichster Wunsch ist es, aktiv zu sein und nicht untätig zu warten. Er möchte aber vor allem seine Familie selbst ernähren. Asylbewerber können 60 Tage nach dem Asylantrag in Italien, gleich wie alle italienischen Staatsbüger, ohne Probleme ein Arbeitsverhätnis eingehen.
Auch Frau Alima sucht eine Beschäftigung für einige Stunden als Reinigungskraft oder in der Pflege von älteren Menschen in Mölten, da sie mehr Kontakt zur Bevölkerung haben und ihre Deutschkenntnisse erweitern möchte. Ihr kleiner Sohn würde einige Stunden von einer Tagesmutter betreut werden.

Ein persönlicher Appell an uns Bewohner von Mölten:
Begegnen wir dieser Zuwanderungsfamilie mit Wohlwollen, mit einem freundlichen Lächeln und einem netten Wort und unterstützen wir sie, wenn sie Hilfe im Allgemeinen und bei der Arbeitssuche braucht. Das sind konkrete Werke der Nächstenliebe, welche uns selbst auch zufriedener machen könnten.

Anni Höller

Aus dem Pfarrleben…

Ministranten

Aufnahme-Verabschiedung

die Gruppe der Minis mit Leiterinnen und Priester

Bewusst oder unbewusst gewählt: Um „Maria Lichtmess“ wurde schon seit jeher Ein- und Ausstand der Dienstboten gefeiert, „gschlenglt“, so war auch im Pfarrbrief Nr. 03/2019 für den 3. Februar 2019, dem Sonntag nach Lichtmess, die Verabschiedung und Neuaufnahme von Ministranten angekündigt. Für den Festakt sorgte der Theologieprofessor Don Paolo Renner mit dem Einzug der Ministranten und den mitgestaltenden Laienhelferinnen Berta und Hildegard vom Haupteingang in die Kirche zur Messefeier. In der Predigt würdigte der Priester insbesondere den wertvollen Einsatz der Minis in der Kirche. Im Anschluss an die Messefeier wurde den Gläubigen der Blasiussegen gespendet. Die Leiterinnen der Minis, Michaela und Gabi Höller, haben die Feier vorbereitet und erstellten dazu auch den nachstehenden Bericht.

Die KJS Ministranten Mölten blicken auf den ereignisreichen Sonntag, den 03.02.2019 zurück. Zwei langjährige Minis: Jonas Kienzl-Hafner und Georg Alber traten aus der kleinen Gemeinschaft aus. Als Anerkennung für ihren Einsatz erhielten sie eine Urkunde, auf welcher die Anzahl der Jahre als Ministrant vermerkt ist. Ihnen ein großes Dankeschön. Zum Glück kann sich der „bunte Haufen“ auch über fünf Neuzugänge aus der 3. Klasse Grundschule freuen: Anja Alber, Ronja Schötzer, Eduard Orza, Joachim Freiner und Elia Schrott. Sie sind fest entschlossen, die Gottesdienste mitzugestalten und so der Pfarrgemeinde einen großen Dienst zu erweisen. Diese mutigen Kinder bekamen einen Ministrantenausweis, wo auch das Ministrantengebet festgeschrieben ist.

Aber was bedeutet es eigentlich ein/e Ministrant/in zu sein?

Die Ministranten sind die Diener des Pfarrers und unterstützen ihn beim Gottesdienst, womit ihnen diese wichtige Aufgabe obliegt. Das beste Beispiel ist folgendes: als Vertreter für die Pfarrgemeinde tragen sie die Gaben zum Altar. Die Minis stehen aber nicht nur sonntags am Tisch Gottes, sondern erfüllen bei Beerdigungen, bei den Rorate und Bittgängen, bei Andachten und Wortgottesfeiern ebenso ihren Dienst. Sie sind freiwillige Diener Gottes und tragen eine große Verantwortung. Die Gemeinschaft der Kinder spielt aber nicht nur in der Kirche eine Rolle, sondern auch außerhalb in der Freizeit. Regelmäßig treffen sie sich, um miteinander einen aufgedrehten, aber dennoch schönen Nachmittag zu erleben und um die Gemeinschaft zu pflegen und zu stärken, z.B. bei einem Kinonachmit- »

tag. Im Winter fahren sie zum Schwimmen in ein Hallenbad und sausen auf der Rutsche mit Zeitmessung um die Wette. Ein großes Projekt zur Unterstützung der Mini-Kassa ist der Osterkerzenverkauf der selbst verzierten Kerzen.

Die Ministranten freuen sich über Spenden, um sich weiterhin in der Freizeit gemeinsame, tolle Unternehmungen leisten zu können. Einmal pro Jahr im Herbst feiern sie zusammen mit den Minis aus den Nachbargemeinden eine Messe auf den „Stoanernen Mandln" zum Sonnenaufgang, dem Highlight des Programmes. Am Tag der Aufnahme/Verabschiedung wurden freiwillige Spenden eingesammelt. Für die finanzielle Unterstützung sind die Ministranten von Herzen dankbar und sagen Vergelts'Gott allen Gönnern und Spendern.

die neuen Minis mit Leiterinnen

die älteren Minis nahmen unten Platz

Don Paolo Renner bei der Messe

Aus dem Pfarrleben…

Der Priestermangel

hat in den letzten Jahren einschneidende Veränderungen gebracht.

Die Gläubigen mussten sich immer wieder an Neuigkeiten gewöhnen, sich anpassen und werden es auch in Zukunft vielfach tun müssen. Der Einsatz von Laien und die Mitarbeit aller Gläubigen in der Kirche ist daher Gebot der Stunde.

Als gutes Beispiel kann die Krippenfeier um 15,00 Uhr des Hl. Abend genannt werden. Sie wird stets von den meisten Eltern mit ihren Kindern genutzt. Die Kirche ist bis auf den letzten Platz gefüllt. Alexandra Illmer Frick hat sich seit Jahren schon hierfür eingesetzt und hat die Kinder auf die letzte Krippenfeier mit viel Einsatz vorbereitet.

Während die Präsidentin des Pfarrgemeinderates Hildegard Höller die Wortgottesfeier leitet, umrahmen ein Bläserensemble sowie eine Flötengruppe die Feier mit weihnachtlichen Klängen, ähnlich wie in den letzten Jahren.

Bilder bezeugen die weihnachtlich-frohe Stimmung.

die Kirche bis zum letzten Platz gefüllt

Kinder bringen Texte vor

Hildegard leitet Wortgottesfeier

»

Die Sing- und Bläsergruppe

Aus dem Pfarrleben…

Eislaufen

Am Samstag, 19.01.2019 trafen sich die Ministranten von Mölten zum gemeinsamen Schlittschuhlaufen am Eislaufplatz im Dorf. Das Angebot wurde gerne angenommen, es kamen viele Minis. Es wurde um die Wette gelaufen und gerauft, Popcorn und Süßigkeiten wurden genascht und es wurde getratscht, und vor allem wurde zusammen gescherzt. Gegen die Kälte tranken die Minis einen warmen Tee und schon ging es auf dem Eis wieder rund. Beim Hockey wurden neue Talente entdeckt und das Beste gegeben.
Die Ministranten bedanken sich besonders bei Leo Untertrifaller, der ihnen jedes Jahr ein super Eis vorbereitet und ihnen einige tolle Stunden ermöglicht.

Gruppenbild beim Eislaufen

Aus dem Pfarrleben…

Die Heiligen Drei Könige

Vom 02.01. bis zum 04.01.2019 gingen die Sternsinger unter dem Motto „Einmal Bethlehem und zurück“ in der ganzen Gemeinde von Haus zu Haus und trugen ihr Sprüchlein vor. Mit den freiwilligen Spenden, die von den Königen eingesammelt wurden, werden in Bethlehem soziale, pastorale und Bildungsprojekte finanziert,um den armen Menschen ein wenig Licht in ihr scheinbar dunkles Leben zu bringen. Im Gegenzug brachten sie uns Frieden, Glück, Freude und Hoffnung, ein wenig Weihrauch und ein Stück gesegnete Kreide. Da die meisten der Sternsinger der Ministrantengruppe angehören, begleiteten Kaspar, Melchior, und Balthasar sowie der Sternträger am Hl. Drei-Königs-Tag, dem 06.01.2019, bei der Heiligen Messe Don Paolo Renner in die Kirche. Insgesamt meldeten sich heuer leider nur wenige Kinder zu diesem Dienst, weshalb manche an zwei Tagen die Botschaft der Weisen aus dem Morgenland zu den Menschen brachten. Vielleicht melden sich das nächste Jahr wieder mehr Freiwillige, denn zusammen hat man großen Spaß, auch bei freiwilligen Aktivitäten für einen guten Zweck. Die Sternsinger und alle anderen Beteiligten sagen Vergelt’s Gott zu Hans Pflug, der jedes Jahr die Anmeldung der Sternsinger übernimmt und mit den Kindern schon im Dezember Proben macht.
Das Mini-Leitungsteam und Hans bedanken sich nicht nur bei den Kindern, sondern auch bei den Begleitpersonen, die bereitwillig die Könige chauffierten und unterstützten. Bei jenen, die für Speis und Trank sorgten und sie herzlich aufnahmen, ein großes Danke.

Die Hl. Drei Könige und der Sternträger

Die Verschneider Gruppe

Zwei der Sternsingergruppen

Aus dem Pfarrleben…

Maria Lichtmess

Die Katholische Frauenbewegung Mölten feierte am Samstag, dem 02.02.2019 am Nachmittag in der Feuerwehrhalle mit Don Paolo Renner den Lichtmess-Gottesdienst. Dazu waren alle Möltnerinnen und Möltner herzlich eingeladen. Besonders freute sich der Ausschuss über die 18 angemeldeten Familien, die 2018 ihr Kind getauft haben.
Den feierlichen Gottesdienst gestaltete der Anna-Chor unter der Leitung von Renate Marchetti.
Am Ende des Gottesdienstes spendete der Priester noch den Blasius-Segen. Den jungen Familien wurden gesegnete Kerzen mit dem Namen ihres Kindes überreicht, die vom Verein liebevoll gestaltet wurden.
Anschließend gab es noch einen Umtrunk und Häppchen für alle Anwesenden.

Don Paolo Renner

Während des Gottesdienstes

Überreichen der Kerze

Berta Pircher beim Blasiussegen

KVW – Ortsgruppe Mölten

Teilnahme an der Sternwallfahrt

nach Maria Weissenstein.

Weit über 1000 KVW-Mitglieder und Gläubige aus dem ganzen Land sind zur Jubiläumswallfahrt des KVW nach Maria Weißenstein gekommen. Die Sternwallfahrt war ein Höhepunkt im Jubiläumsjahr zu 70 Jahre KVW. Ab 10 Uhr sind die Wallfahrerinnen und Wallfahrer aus allen Richtungen nach Weißenstein gekommen. Auch einige von uns reisten gemeinsam mit der KVW Ortsgruppe Jenesien mit einem Bus zu dieser Wallfahrt. Die heilige Messe wurde von Bischof Ivo Muser mit dem geistlichen Assistenten des KVW, Josef Stricker, und anderen Geistlichen zelebriert. In seiner Predigt ging Bischof Muser auf den Text des Evangeliums ein: dafür wurde das Magnifikat Marias ausgesucht, das der Bischof einen „radikalen Gesang im wörtlichen Sinn“ nannte.

TeilnehmerInnen an der Sternwallfahrt

KVW – Ortsgruppe Mölten

Die KVW – Ortsgruppe kann im vergangen Jahr 2018 wieder auf eine rege Tätigkeit zurückblicken.

Unter anderem fanden Englischkurse statt.

Englisch gewinnt in unserer Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. Der Kurs für Anfänger fand von März bis Juni und jener für Fortgeschrittene vom 18.09.2018 bis 18.12.2018 im Seniorenraum statt. Die Gruppen wurden von der Fachreferentin Miss Jane geleitet. Sie schaffte es, zur Freude aller Teilnehmer/innen, die Englische Sprache in verständlicher Weise zu vermitteln.

TeilnehmerInnen Englischkurs für Fortgeschrittene

TeilnehmerInnen Englischkurs für Fortgeschrittene

KVW – Ortsgruppe Mölten

Vortrag „Kräuter für unser Gesundheit“

Am 06. November 2018 fand der Vortrag “Kräuter für unsere Gesundheit nach Sebastian Kneipp” mit Hildegard Schweigkofler Kreiter statt. Die begeisterten Teilnehmerinnen erfuhren viel Wissenswertes über verschiedene Kräutermischungen und deren Anwendungen.

Teilnehmerinnen am Vortrag „Kräuter für die Gesundheit“

KVW – Ortsgruppe Mölten

Neueröffnung des KVW Büros in Terlan

Ab Jänner 2019 werden Sprechstunden des KVW Patronates in Terlan angeboten. Die Dienste des Patronats sind für alle zugänglich. Sie finden jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15,00 – bis 16,00 Uhr im KVW Büro Terlan, altes Gemeindehaus, 2. Stock statt.

Unterschiedlichste Anträge können mit Hilfe kompetenter Fachkräfte unter anderem in folgenden Bereichen gestellt werden: Rente (Beratung, Antragstellung, Neufestsetzung), Hinterbliebenenrente, Landesfamiliengeld und -kindergeld, staatliche Familiengelder, Mutterschaftsgelder, Pflegegeld und Zivilinvalidität, Arbeitslosengeld telematische Kündigung.

Vormerkungen unter Telefon 0471 978677.

Nähere Informationen erteilt
Marianne Obertimpfler Frena
Tel. 3471337586.

Südtiroler Bäuerinnenorganisation – Mölten

Tanzkurs

Im Herbst 2018 haben die Bäuerinnen von Mölten einen Tanzkurs organisiert.

Der Tanzlehrer Josef aus Gargazon hat mit großer Begeisterung den 9 tanzwütigen Paaren das Tanzen gelehrt.
Die Schritte von Polka, Boarischen und Fox wurden intensiviert und neue dazu gelernt.
Weil es so toll war, werden noch einige Stunden organisiert.

Kirchenchor Mölten

Die Weihnachtszeit mit dem Kirchenchor Mölten

Einen besonderen Moment im vergangenen Chorjahr stellt sicherlich das Adventsingen des Chores im Gasthaus Tschaufen dar. Am 8. Dezember 2018 trafen sich Chormitglieder und viele begeisterte Teilnehmer an der Aktion um 14 Uhr beim Parkplatz hinter dem Proherhof. Bei strahlendem Sonnenschein warteten Taschen voller Christbaumschmuck bei einer gemeinsamen Wanderung darauf verteilt zu werden. Viele fleißige Hände verwandelten die Bäume entlang des Fahrweges zum Tschaufen in glitzernde und weihnachtlich geschmückte Kunstwerke. Kinder wie Erwachsene wollten sich mit immer kreativeren Ideen übertrumpfen und den allerschönsten Christbaum erschaffen.
Angelangt in der warmen Stube des Gasthauses erwarteten die Wanderer weihnachtlich geschmückte Tische voller Leckereien. Familie Ladurner und ihre fleißigen Helfer versorgten alle mit warmen Getränken, und auch sonst wurden alle Wünsche erfüllt. Chorleiter Paul Höhn stimmte abwechselnd mit dem Chor und mit allen Anwesenden bekannte Weihnachtslieder an und so war die Stube bald erfüllt von lustigen und besinnlichen Weihnachtsliedern, Gitarrenklängen, Lachen und einer besonderen weihnachtlichen Stimmung. Der Kirchenchor und Gasthaus Tschaufen hatten sich bereits im Vorfeld darauf geeinigt, die Einnahmen der Veranstaltung der Aktion „Südtirol hilft“ zu Gute kommen zu lassen. Familie Ladurner stellte die gesamte Verpflegung gegen eine freiwillige Spende zur Verfügung, sodass am Ende die stolze Summe von rund 740 Euro an die Spendenaktion überwiesen werden konnte. An dieser Stelle nochmal ein herzlicher Dank an Familie Ladurner, aber auch an all jene, die mitgemacht haben und so diesen Feiertag wahrlich zu etwas Feierlichem gemacht haben.

»

An den Weihnachtstagen gestaltete der Chor wie üblich die Christmette, die diesmal um 22.15 Uhr stattfand sowie die Heilige Messe am Christtag. Zur Aufführung kam neben den traditionellen Weihnachtsliedern wie „Transeamus usque Bethlehem“ oder „Stille Nacht“ (das 2018 seinen 200. Geburtstag feierte) auch die feierliche Pastoralmesse von Karl Kempter.
Das neue Jahr begann der Chor mit der Gestaltung des Gottesdienstes am 6. Jänner 2019 (Dreikönig). Wie schon Brauch gab es nach der Messe für die Chormitglieder eine Suppe zur Stärkung, dieses Mal auf der Linger-Alm. Satt und zufrieden und voll guter Laune kann das neue Jahr somit in Angriff genommen werden.

Ein wichtiger Termin für alle Chormitglieder war am Donnerstag, 17. Jänner die Vollversammlung des Vereins. Mit dabei waren neben den Sängerinnen und Sängern und dem Chorleiter auch die Ehrengäste Dekan Seppl Leiter, Pfarrgemeinderatspräsident Alfons Stanger, Frau Bürgermeister Angelika Wiedmer und der Obmann der Raiffeisenkasse Etschtal Josef Alber.
Der Kirchenchor Mölten möchte sich an dieser Stelle bei der Raiffeisenkasse Etschtal und den anderen Förderern für die vergangene - und hoffentlich auch zukünftige – finanzielle Unterstützung bedanken sowie bei allen Bürgerinnen und Bürgern von Mölten für die immer zahlreiche Teilnahme bei allen Aufführungen und Aktionen und die stets wohlwollenden Rückmeldungen. Vor allem die freundlichen Worte und das Lob der Zuhörer bestärken alle Chormitglieder und den Chorleiter darin, sich auch weiterhin voller Freude und Tatendrang in den Dienst der Gemeinde zu stellen.

Hinweis auf die nächsten Projekte des Chores:

Am Samstag, 6. April 2019 veranstaltet der Kirchenchor ein Passionssingen, zu dem alle Möltnerinnen und Möltner herzlich eingeladen sind. Dabei wird in Vorbereitung auf die nahende Osterzeit mit feierlicher Musik dem Leiden und Sterben Christi gedacht.

Am Sonntag, 26. Mai 2019 organisiert die Dorfwerkstatt in der Feuerwehrhalle von Mölten eine Ausstellung von Hochzeitsbildern quer durch die Generationen. Der Kirchenchor Mölten sorgt für die passende musikalische Umrahmung: Liebeslieder und Romantisches werden zum Besten gegeben, aber auch Musikstücke von verschiedenen Instrumenten in allerlei Konstellationen werden zu hören sein. Die Mitglieder des Chores werden sich um das leibliche Wohl der Ausstellungsbesucher kümmern, denn Liebe geht ja bekanntlich durch den Magen…

Der Kirchenchor und die Dorfwerkstatt freuen sich auf viele Besucher!

Freiwillige Feuerwehr Verschneid

55. Ordentliche Generalversammlung

der Freiwilligen Feuerwehr Verschneid am 12.01.2019

Die alljährliche Generalversammlung der **Freiwilligen Feuerwehr Verschneid** fand am Samstag, 12.01.2019 im Verschneider Feuerwehrsaal statt.
Der Kommandant Hansjörg Lintner begrüßt den Abschnittsinspektor Othmar Wiedmer, die Bürgermeisterin Angelika Wiedmer Perkmann, Bezirksfeuerwehrinspektor Oberkofler, Raiffeisenkasse Etschtal Vertretung Egger, den Feuerwehrausschuss, alle aktiven Wehrmänner und Wehrmänner außer Dienst.

Das Protokoll der 54. Generalversammlung, die Einsätze 2018 und die Übungen werden von der Schriftführerin Katrin Hafner vorgelesen, der Kassabericht 2018 vom Kassier Florian Lintner. Die Feuerwehr Verschneid hatte im Jahr 2018 insgesamt 18 Einsätze.

Der Kommandant Stellvertreter Stefan Tribus stellt den Tätigkeitsbericht 2018 und die Tätigkeitsvorschau für 2019 vor.

Die Verschneider Feuerwehr ist sehr erfreut über 3 Neuankömmlinge. Besonders über 2 Mädchen!
Daniel Stuppner, Sonja Hafner und Juliane Gruber werden mit der heurigen Generalversammlung und den geleisteten Schwur als aktive Mitglieder in die Freiwillige Feuerwehr Verschneid aufgenommen.
Der Kommandant heißt sie alle herzlich Willkommen in der Feuerwehrfamilie und wünscht ihnen viel Freude und Ausdauer bei der Verschneider Wehr.

Auch Ehrungen standen auf der Tagesordnung.
Für 25 Jahre Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Verschneid wird dem Feuerwehrmann Oskar Stuppner als Dank für die beispielhafte 25-jährige Tätigkeit das Verdienstkreuz in Silber und die Verleihungsurkunde überreicht.
Die Verleihung sollte schon im Jahr 2018 stattfinden, jedoch war Stuppner aus beruflichen Gründen nicht anwesend, somit erfolgt sie dieses Jahr!
Für 15 Jahre Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Verschneid wird dem Feuerwehrmann Georg Reiterer als Dank für die beispielhafte 15-jährige Tätigkeit die Verleihungsurkunde überreicht.
Georg Reiterer ist bei der Generalversammlung verhindert und ihm wird die Urkunde bei einem anderen Termin überreicht!
Konrad Heiss wird die Floriani- Statue überreicht, da er das 65. Lebensjahr erreicht hat und in den **Ruhestand** geht. Jedoch bleibt Konrad der Verschneider Feuerwehr als unterstützendes Mitglied treu!
Ansprachen von Abschnittsinspektor Othmar Wiedmer, Bürgermeisterin Angelika Wiedmer Perkmann, Bezirksfeuerwehrinspektor Luis Oberkofler und Raiffeisenkasse Etschtal Vertretung Alfred Egger zählten ebenso zu den Tagesordnungspunkten. Alle vier Geladenen sprachen sie das vergangene Jahr der Verschneider Feuerwehr als ein zum Glück ruhiges Jahr an, mit überwiegend technischen Einsätzen. Desto wichtiger sind daher die internen Feuerwehrproben, sowie die Gemeinschaftsübungen zwischen den Nachbarwehren. Auch Ausbildungen sollten immer wieder besucht werden. Die Feuerwehr ist sehr wichtig für das Dorf und deren Fraktionen. Sie leistet Arbeit, auch dort wo sie keine Zuständigkeit hat und sorgt für Gemeinschaft.
Die Verschneider Wehr veranstaltet jährlich einige sehr erfolgreiche Veranstaltungen, wie den mittlerweile traditionellen Verschneider Ritt, das Motorcrossskijöring und das Preiswatten!
Sie bedanken sich beim Kommandant, Kommandant-Stellvertreter und den gesamten Kameraden für ihre beispielhafte Arbeit, die nicht selbstverständlich ist und für die sehr gute Zusammenarbeit.

Beim letzten Punkt „Allfälliges“ wurden Fragen an den Kommandanten, die Bürgermeisterin, Bezirksfeuerwehrinspektor und den Abschnittsinspektor gestellt und es wurde eifrig diskutiert und gesprochen.
Eine Neuigkeit wurde zum Schluss bekannt! Die Verschneider Feuerwehr bekommt ein neues Rüstfahrzeug, die Einweihung findet am 28.04.2019 statt.

Anschließend ging es über zum gemütlichen Teil. Die drei Köchinnen Irmgard, Lisi und Martha verköstigten alle Mitglieder und geladenen Ehrengäste ausgezeichnet mit einem leckeren Abendessen.

Haflinger Pferdezuchtverein Mölten

Sulkyrennen auf dem Reitplatz Mölten

Am Sonntag, den 20.01.2019 organisierte der Haflinger Pferdezuchtverein Mölten ein Sulkyrennen auf dem Reitplatz Mölten.

Geplant gewesen wäre ein Schlittenrennen mit anschließenden Skijöring aller gemeldeten Pferde des Zuchtvereins auf der Wiese bei St. Ulrich. Aufgrund des mangelnden Schnees war die Organisation dieser Veranstaltung dort nicht möglich, sodass als Alternative ein Sulkyrennen veranstaltet wurde.
Insgesamt waren 17 Pferde am Start. Gestartet wurde in zwei Kategorien. In der Kategorie der trächtigen Stuten gingen 5 Pferde an den Start. Das Rennen konnte dann schlussendlich Dolly des Walter Wiedmer für sich entscheiden. An zweiter Stelle folgte Merry, ebenfalls im Besitz von Walter Wiedmer gefolgt von der Stute Tessa im Besitz von Alexander Mittelberger.
In der Kategorie der leeren Stuten gingen 12 Pferde an den Start. In dieser Kategorie starteten auch zwei 3jährige Jungpferde. Bestzeit erzielte die Stute Quendy in Besitz von August Schwabl. An zweiter Stelle reihte sich U-Jenni JR mit Hauser Carina als Besitzerin und Konrad Zöggeler als Fahrer. Den dritten Platz für sich entscheiden konnte die Stute Gloriose im Besitz des Martin Egger und Oskar Egger als Fahrer. An den Start ging auch die bereits 25 Jahre alte Stute Unda, im Besitz von Carmen Egger mit Fahrer Alexander Mittelberger. Unda erzielte den hervorragenden 5ten Platz in ihrer Kategorie. Tagesbestzeit erzielte ebenfalls die Stute Quendy mit einer Zeit von 01:55.37.
Bei der anschließenden Verlosung wurden noch viele schöne Preise mit einem Haflingerfohlen als Hauptpreis verlost. Die Preisverteilung für die Teilnehmer mit gemeinsamem Abendessen fand am Abend im Gasthaus St. Ulrich statt. Nachdem alle Preise vergeben waren, wurde noch ein Natursprung mit einem Deckhengst nach Wahl aus dem Stall Haflinger Unterwirt in Jenesien versteigert.

Der Haflinger Pferdezuchtverein Mölten bedankt ich bei allen Helfern, Teilnehmern, Sponsoren und Zuschauern für die gelungene Veranstaltung. Ein besonderer Dank gilt der Raiffeisenkassa Etschtal für die großzügige Unterstützung.

Siegerin Quendy mit Besitzer und Fahrer August Schwabl

Unda, älteste Teilnehmerin mit Fahrer Alexander Mittelberger, Besitzerin Carmen Egger

Quennyfee mit Fahrer und Besitzer Gottfried Schwarz

Merry mit Fahrer und Besitzer Walter Wiedmer

Schützenkompanie Mölten

Möltner Weihnacht – *Adventsstandl 2018*

Jedes Wochenende im Dezember öffnete die Schützenkompanie wieder ihr Adventsstandl. Am ersten Adventswochenende organisierte die Kompanie das alljährliche Adventsbasteln im Mehrzwecksaal für die ganze Familie. Es wurden Adventskränze gebunden und geschmückt, Weihnachtskarten gestaltet, Fensterschmuck gebastelt und verschiedene Formen aus Salzteig bemalt. Am zweitem Wochenende gab es ganz besonderen Besuch: die Krampusse präsentierten sich auf dem Adventsstandl und flößten dem einen oder anderen ein bisschen Angst ein. Am dritten Wochenende war es dann wieder ein bisschen ruhiger mit besinnlichen Weihnachtsklängen von den Jagdhornbläsern. Am letzten Adventswochenende gab die Heimatbühne Mölten ihr besinnliches Theaterprojekt zum Besten und begeisterte damit die Besucher. Heuer war das Adventsstandl zum ersten Mal auch am Stephanstag und am darauffolgenden Wochenende geöffnet. Die Gäste des Adventsstandls kamen auch kulinarisch nicht zu kurz. Jedes Wochenende wurden von den Mitgliedern verschiedene Leckereien mitgebracht. Höhepunkte für den Gaumen waren dieses Jahr das „Muas“, der traditionelle „Schwarzplentene Riebel“, Spiegeleier und vieles mehr. Die Schützenkompanie Mölten bedankt sich ganz herzlich bei allen Besuchern und Helfern.

Musikkapelle Mölten

Vollversammlung der Musikkapelle Mölten

Am 18. Jänner 2019 fand im Probelokal die jährliche Generalversammlung der Musikkapelle Mölten statt.

Der Obmann Manuel Schwarz konnte neben den versammelten Musikanten und Marketenderinnen auch die Bürgermeisterin Angelika Wiedmer begrüßen. Die Musikkapelle kann auf ein erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr 2018 zurückblicken. In den insgesamt 41 Vollproben und 32 Teilproben übten die Musikanten für die verschiedenen Auftritte, welche sie als gesamte Kapelle oder in kleineren Gruppen zur Aufführung brachten.
Zu den Höhepunkten des Jahres 2018 zählte das alljährliche Pfingstkonzert. Dieses stand im Jahr 2018 im Zeichen von „mit vollen Segeln ins Jubiläum", wofür eigens von Günther Graber ein Konzertmarsch komponiert wurde. Der gut besuchte Konzertsaal und der Applaus sprachen für ein gelungenes Konzert.
Das Pfingstkonzert war für die Musikanten gleichzeitig das letzte Konzert mit dem Kapellmeister Renè Weger. Sein Nachfolger wurde Hannes Premstraller, welcher die Kapelle momentan leitet.
Ein weiterer Höhepunkt des vergangenen Musikjahres war das dreitägige Jubiläumszeltfest, welches auf dem Festplatz in Verschneid vom 20. – 22. Juli 2018 stattfand. Mit DJ Unterhaltung am Freitag, der Freddy Pfisterband und der Musikkapelle Vilpian am Samstag und den weiteren 7 Kapellen am Sonntag wurden die 175 Jahre gefeiert. Ebenso zu Besuch war der Musikverein Ebenweiler, welcher für diese 3 Tage anreiste, um mit uns zu feiern. Ein Dank gilt hier den Vereinen, der Freiwilligen Feuerwehr Verschneid, der Freiwilligen Feuerwehr Mölten und der Schützenkompanie von Mölten sowie allen anderen Helfern für die tatkräftige Unterstützung beim Jubiläumsfest.
Für alle Helfer und Musikanten wurde im September ein Helferessen auf dem Festplatz in Verschneid organisiert, wo zusammen über das gelungene Fest angestoßen wurde. Zur Stärkung des Zusammenhaltes aber auch zur Feier des gelungenen Festes gab es für die Musikanten einen Wochenendausflug nach Hintertux. Dort wurde nach einer langen Nacht, auch eine gemeinsame Wanderung unternommen.
Auch die Cäcilienmesse im November war ein voller Erfolg und war zudem das erste Konzert mit dem neuen Kapellmeister. Der Ausklang des Jahres war das Neujahrwünschen, welches reibungslos, dank des guten Wetters, über die Bühne ging. Für das 175 jährige Jubiläum der Musikkapelle Mölten wurden Chroniken gefertigt, diese können von der gesamten Dorfbevölkerung bei den Musikanten im Probelokal abgeholt werden.

Ein großer Dank gilt der Gemeindeverwaltung, der Raiffeisenkasse und der Dorfbevölkerung von Mölten, die durch ihre Beiträge und Spenden im Jahresverlauf die ganzen Tätigkeiten der Musikkapelle überhaupt erst ermöglichen.

Tourismusverein Mölten

Rückblick 2018

Bei der Vollversammlung des Tourismusvereins von Mölten am 24.01.2018 wurden folgende Personen in den Vorstand gewählt: Elisabeth Reiterer, Maria Luise Weifner, Christina Barbieri, Roland Reiterer, Markus Braun und als Ersatz Günther Tratter. Auch die Rechnungsrevisoren Franz Plattner und Manuela Tammerle wurden einstimmig bestätigt. Am 15.02. wurden aus diesen Personen Elisabeth Reiterer zur Vorsitzenden und Markus Braun zum Vizevorsitzenden gewählt.

Familienevent im Valteswald

Am 22.12.2018 veranstaltete der Tourismusverein Mölten zum ersten Mal eine Familienweihnacht bei der neu renovierten Valtesruine in Schlaneid, bei romantischer Atmosphäre mit Glühwein, Bäckereien und weihnachtlichem Programm. Die Frau Bürgermeisterin Angelika Wiedmer begrüßte alle recht herzlich und gab kurze Einblicke zur Renovierung der Ruine. Geschichtliches zum Ort erzählte die Dorfchronistin Marianne Hofer. Umrahmt wurde der Event mit besinnlichen Worten der Ordensschwester Myriam von der Marienklinik in Bozen, einem besinnlichen Theaterstück der Heimatbühne Mölten und mit Weihnachtsliedern. Vier Standlen mit kleinen Geschenkideen standen für letzte Weihnachtseinkäufe zur Verfügung. Allen ein großes Dankeschön, die geholfen haben, diesen Event zu gestalten, ganz besonders allen Mitgliedern für die Weihnachtskekse, der Freiwilligen Feuerwehr von Mölten für den Bereitschaftsdienst und den Scheinwerfern, der Firma Hafner für das Stromaggregat, der Firma Elektro Alber für die Konformitätserklärung, der Heimatbühne Mölten, Schwester Miriam und den Sängerinnen.

»

Veranstaltungen 2018

Wieder konnten fast alle Veranstaltungen des Tourismusvereins erfolgreich veranstaltet werden. Die Schneeverhältnisse am Möltner Joch ließen es nicht zu, das Krokusfest zu veranstalten. Das Möltner Knödelbuffet zusammen mit den Möltner Bäuerinnen wurde auf dem Schnappboden gemacht und wurde von den Gästen und Einheimischen zahlreich besucht, genauso wie das Gasslfest in Verschneid. Im Frühjahr beteiligte sich der Tourismusverein Mölten wieder in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Terlan am Projekt Südtirol Balance, der IDM und den Ortschaften in Südtirol mit verschieden Balanceerlebnissen wie die Apitherapie - Gesund mit Bienen, dem Vortrag: Einheimische Heilkräuter und Wildpflanzen in die tägliche Küche einbauen, Wellness-Naturspaziergang von Schlaneid nach Mölten, Kneippgüsse im Hofbrunnen mit Frühstück bei Fernblick am Tschaufen, „Sonnenaufgangswanderung auf die Stoanernen Mandlen“ mit anschließendem gesunden Genussfrühstück auf der Möltner Kaser und „Natur, Kultur und Spargel pur“ eine kulinarische ganztägige Spargelwanderung zwischen Terlan und Vilpian. Passend zum Thema wurden von der Gemeinde und vom Tourismusverein Mölten Kräuter im Dorf und in Verschneid gepflanzt.

Touristmanager 2.0

2018 wurde vom Landesverband für Tourismus ein neues Tool, der Touristmanager 2.0 anstelle vom alten Touristmanager für die Gästemeldung gemacht. Zusammen mit dem Tourismusvereinen Terlan und Andrian bot der Tourismusverein Mölten diesbezüglich eine Fortbildung für die Mitgliedbetriebe im Raiffeisensaal »

in Andrian an. Genauere Infos und Hilfestellung zum Programm wurden und werden im Tourismusbüro in Mölten angeboten.

Leaderprojekt „Themenweg“

Im Frühjahr 2018 wurden alle Unterlagen beim Amt für Bergwirtschaft abgegeben. Das Projekt wurde von der Landesregierung positiv aufgenommen und genehmigt. Mit den Arbeiten wird voraussichtlich im Frühjahr 2019 begonnen.

Tschögglbergprojekt:

Die „Spätherbstlichen Genusswochen“ vom 20. Oktober bis 4. November wurden in Zusammenarbeit mit den Tourismusvereinen Jenesien und Hafling organisiert. Während dieser Zeit wurden traditionelle Spezialitäten bei den teilnehmen Betrieben angeboten, zusätzlich boten die Vereine wöchentlich verschiedene Veranstaltungen zum Thema passend, wie den Kulinarischen Spaziergang in Mölten, die Wurzelsafari in Vöran und Törggele Wanderungen in Jenesien an. Der Tschögglbergkalender wurde wieder wie in den vergangenen Jahren weitergeführt.
Im Juni startete das Projekt „NaTour“, das für fünf Jahre geplant ist, mit der NaTour Schatzsuche und dem NaTour Geocaching, das zu den schönsten Naturplätzen und Kraftorten führt. Für die fleißige Suche kann der Preis, ein Sportbeutel in den Tourismusbüros am Tschögglberg abholt werden. Im Herbst fand eine Besprechung mit den Tourismusvereinen Hafling und Jenesien bezüglich Tätigkeitsplan, Tätigkeitsbericht und Strategien für die nächsten 3 Jahre statt.

„Radentwicklung Tschögglberg“

Die Begleitschreiben der Grundnutzungsvereinbarungen wurden an alle Besitzer versandt, der Großteil wurde bis Ende 2018 im TV Büro abgegeben.
Danke

Ganz besonders dankt der Tourismusverein Mölten dem Ex-Präsidenten Christian Pircher für seine ehrenamtliche, 11-jährige Amtszeit und für seine guten Kochkünste, die er bei vielen Veranstaltungen mit eingebracht hat, allen Mitgliedsbetrieben und Mitgliedern für die finanzielle Unterstützung und für die unverzichtbare Hilfe bei den Veranstaltungen, allen Handwerkern für ihre Hilfe und finanzielle Unterstützung, den Vereinen im Dorf für die gute Zusammenarbeit, der Musikkapelle Mölten, der Feuerwehr von Mölten und Verschneid, den Schuhplattlern, der Volkstanzgruppe, den Bäuerinnen, dem Sportverein, dem Wegmacher Herrn Josef Unterhofer und allen Sponsoren, die uns immer wieder bei den Veranstaltungen unterstützen. Der Raiffeisenkasse Etschtal danken wir besonders für die finanzielle Unterstützung und der Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Leichtathletik

Tätigkeitsbericht der Leichtathletik 2018

Dorfläufe in Südtirol für Kinder und Erwachsene 2018

11 Teilnehmer nahmen an einigen der 10 Dorfläufe teil. Andrea Sofie Reiterer und Nathalie Rainer nahmen an mehreren Dorfläufen in der Schnupperkategorie teil. Ihre Ergebnisse:

ANDREA SOFIE REITERER

Ort	Jahrgang	Platz	Teilnehmer
Laas	2011 /2012	8.	19
Schluderns	2011 / 2012	9.	19
Sarnthein	2011 / 2012	14.	26
St. Peter/ Villnöss	2011 / 2012	7.	16
Verdings	2011 / 2012	4.	12

NATHALIE RAINER

Ort	Jahrgang	Platz	Teilnehmer
Laas	2011 /2012	13.	19
Schluderns	2011 / 2012	12.	19

Hier die Ergebnisse der Gesamtwertung der anderen Teilnehmer:

Name	Jahrgang	Platz	Läufe	Teilnehmer
Anna Reiterer	2010	56.	1	89
Elia Schrott	2009	89.	1	96
Matthias Plattner	2009	53.	1	96
Florian Reiterer	2009	15.	5	96
Katharina Plattner	2008	75.	1	85
Jana Schrott	2007	42.	1	85
Sonja Reiterer	2007	48.	1	85
Viki Perkmann	2006	43.	3	71
Sophie Karnutsch	2004	27.	1	40
Elisabeth Werth	1980	35.	1	35
Anni Höller	1961	5.	6	20

Ulrich Tammerle nahm in der Kategorie der Special Olympics an 6 Läufen teil und erreichte den 1. Platz

»

Leichtathletik

Jugendbergläufe in Südtirol 2018

An den 6 Jugendbergläufen beteiligten sich 3 Teilnehmer fleißig, manche ziemlich oft und einige seltener. Nur wer 4 Rennen bestritten hatte, kam in die Gesamtwertung.

Name	Jahrgang	Platz	Läufe	Teilnehmer
Nathalie Rainer	2011/12	4.	5	26
Andrea Sofie Reiterer	2011/12	10.	3	26
Matthias Plattner	2009/10	3.	5	21
Teresa Reiterer	2009/10	14.	2	26
Anna Reiterer	2009/10	21.	2	36
Florian Reiterer	2009/10	8.	3	21
Elia Schrott	2009/10	12.	2	21
Jana Schrott	2007/08	19.	2	40
Laura Leitner	2007/08	29.	2	40
Matthias Karnutsch	2007/08	17.	2	32
Viki Perkmann	2005/06	13.	4	10
Sophie Karnutsch	2003/04	5.	3	13

In der Vereinswertung erzielte der SV Mölten Raiffeisen von 18 teilnehmenden Vereinen aus ganz Südtirol den 6. Platz.

Beteiligung an anderen Läufen:
Einige Athleten nahmen auch am Ultner Höfelauf teil. Ulrich Tammerle siegte in seiner Kategorie überragend, obwohl er sich mit einigen Konkurrenten messen musste. Auch beim Reschenseelauf wurde er als Sieger gefeiert.
Beim Paarlauf erzielten 3 Paare unserer Jugend sehr gute bis gute Platzierungen:
1.Platz: Sonja Reiterer und Katharina Plattner
4. Platz: Benjamin Gruber und Matthias Plattner
9. Platz: Sophie Karnutsch und Viki Perkmann
Weiterhin besuchten 23 Kinder das Training der Leichtathletik am Sportplatz im Frühjahr und Herbst, welches als Wahlpflichtangebot in Zusammenarbeit mit der Schule organisiert wird. Einige Mannschaften der Kinder nahmen eifrig an den Leichtathletikwettbewerben in Bozen teil und erzielten gute Leistungen.

Einige eifrige und ausdauernde LäuferInnen aus unserer Sektion nahmen an Wettbewerben auf dem Salten (Halbmarathon), am Dreizinnenlauf (17 km) und sogar in Afrika teil. Auch der regionale Berglauf von Terlan nach Mölten und der Jugendlauf wurden 2018 ausgetragen. (Siehe Bericht in der Schronn Nr.4/ 2018)

Anna Plattner und Miriam Wiedmer nach der Teilnahme am Ultra Trail Cape Town in Kapstadt (Südafrika)

Die Gruppe der U 10 am 15. Oktober 2018 am Sportplatz von Haslach

Fotos beim Jugendberglauf in Deutschnofen

Laufwettbewerb im Herbst 2018 in Bozen

Bauernjugend Mölten

Bezirksversammlung

der Bauernjugend Mölten.

Am 13. Jänner 2019 trafen sich einige Mitglieder der BJ Mölten in aller Früh in Tracht und Dirndl beim Tammerle um gemeinsam ins Vereinshaus von Terlan zur Bezirksversammlung zu fahren. Alle Ortsgruppen des Bezirks Bozen trafen sich um 08:30 Uhr zum Wortgottesdienst und zur darauffolgenden Versammlung.
Heuer standen auch hier Neuwahlen auf dem Programm; Benedikt Plattner und Jessica Egger stellten sich der Wahl. Sie erzielten ein super Wahlergebnis und mit Stolz können wir zwei Mitglieder der BJ Mölten in den Bezirksausschuss schicken.
Anschließend wurden wir von der Ortsgruppe Terlan verköstigt. Bis in den späten Nachmittag feierten wir diese Ereignisse und ließen somit den erfolgreichen Tag auf der Linger Alm mit einer Marende ausklingen.

Der neue Bezirksausschuss mit Benedikt und Jessica

Bauernjugend Mölten

Neujahrsfeier mit den Senioren

und der Bauernjugend Mölten.

Am 20. Jänner 2019 fand im Mehrzwecksaal der Feuerwehrhalle Mölten die jährliche Neujahrsfeier mit den Senioren statt. Um 14:00 Uhr begann Hildegard Höller mit einer Andacht, die von Hans, Alexandra und Carolina musikalisch umrahmt wurde. Anschließend gab es für alle eine Marende mit Aufschnitt, dann Tee, Glühwein und Kekse. Wir verbrachten einen gemütlichen Nachmittag zusammen: es wurden Witze gerissen und bei Ziehharmonika-Musik das Tanzbein geschwungen und ordentlich geratscht. Natürlich durfte auch ein „Watter“ in gemütlicher Runde nicht fehlen.

Wir möchten uns bedanken, dass wieder so viele unserer Einladung gefolgt sind!

»

Bauernjugend Mölten

Jahresvollversammlung und 40-Jahr Feier der SBJ Mölten

Am 8. Dezember 2018 fand die Jahreshauptversammlung und die 40-Jahr Feier der Bauernjugend Mölten in der Feuerwehrhalle Mölten statt.

Der Ortsobmann David Hafner und die Ortsleiterin Julia Plattner begrüßten alle Ehrengäste sowie alle Mitglieder der BJ Mölten. Wir begannen die Vollversammlung mit einem leckeren Abendessen, zubereitet von Mike's Catering. Anschließend wurde das Protokoll des vergangenen Jahres, der Tätigkeitsbericht des Jahres 2018, die Tätigkeitsvorschau für 2019 und der Kassabericht der jeweiligen Aktionäre vorgelesen. Schweren Herzens mussten auch dieses Jahr folgende Ausschussmitglieder verabschiedet werden: David Laner, Julia Plattner, Florian Wiedemer, Andreas Egger, Valentin Alber, Georg Plattner, Benedikt Plattner und Miriam Wiedmer. Allen scheidenden Ausschussmitgliedern wurde ein kleines Geschenk zum Dank für den Fleiß und den Einsatz in den letzten Jahren überreicht. Danke!!!

Auch den Kassarevisoren wurde ein kleines Geschenk als Dankeschön für ihre Tätigkeit überreicht. Daraufhin standen die Neuwahlen auf dem Programm. Sara Hafner und David Laner übernahmen die Wahlleitung. Während der Auszählung der Stimmzettel wurde ein Video, produziert von Florian, David und Matthias, abgespielt. Im Video wurden ehemalige Ortsobmänner

»

interviewt, indem sie über ihre Tätigkeiten und Erfahrungen, die sie mit der BJ gemacht haben, sprachen. Außerdem wünschten sie der BJ in der Zukunft nur das Beste und dass weiterhin so viele Jugendliche Begeisterung an der BJ finden und die Tradition beibehalten wird. Zusätzlich wurde heuer eine Sonderausgabe der Schronn von Miriam Wiedmer verfasst, welche uns einen Rückblick der Geschichte und Tätigkeiten der SBJ verschafft. Daraufhin wurden die Ehrengäste zu Wort gebeten. Endlich verkündeten Sara und David das Wahlergebis, der neue Ausschuss wird sich folgendermaßen zusammensetzen: David Hafner (91 Stimmen), Valentin Wiedmer (88 Stimmen), Kevin Laner (80 Stimmen), Matthias Schwarzer (75 Stimmen), Martin Heiss (73 Stimmen), Markus Kienzl Hafner (67 Stimmen), Patrick Pircher (64 Stimmen), Lorenz Mittelberger (…), Elias Egger (39 Stimmen);
Juliane Schrott (84 Stimmen), Tanja Perkmann (75 Stimmen), Juliane Gruber (55 Stimmen), Claudia Mittelberger (54 Stimmen), Verena Wiedmer (49 Stimmen);
David Hafner wird sein Amt als Ortsobmann weiterführen und die Aufgabe der Ortsleiterin übernimmt Juliane Gruber. Zum Schluss bedankten sich die Ortsleiter bei allen Anwesenden für das zahlreiche Erscheinen und sie hoffen auf ein weiteres erfolgreiches Jahr.

Der neue Ausschuss

Die scheidenden Ausschussmitglieder – Dankee!

Sportverein Mölten Raiffeisen

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Sportverein Mölten Raiffeisen wurde am Sonntag, 03.03.2019 mit Beginn um 17.00 Uhr im Mehrzwecksaal in Mölten abgehalten. Erfreuliche 85 Sportverein-Mitglieder konnten zur Jahreshauptversammlung durch den Präsidenten Stephan Stanger begrüßt werden.
Gleich am Beginn wurde in einer Gedenkminute an den am 15.11.2018 verstorbenen Norbert Geiser (Bar Norbert) gedacht. Er war über 20 Jahre im Schiedsgericht des SV Mölten Raiffeisen tätig und war immer um das Wohl des Vereines bedacht. Ebenso ist die jährliche Pizzakarte der Bar Friedheim mit seiner Unterstützung vor vielen Jahren entstanden.
Nach der Begrüßung und Dankesworte des Präsidenten an die Mitglieder, Gemeinde Mölten, Sponsoren und Ehrenmitglieder wurden in den nächsten Tageordnungspunkten die Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung durch die Schriftführerin Monika Höller sowie der Kassabericht durch den Kassier Hannes Steinwandter vorgetragen. Beide wurden von den Mitgliedern einstimmig angenommen.
Der Präsident sowie die Sektionsleiter berichteten von ihren großen Tätigkeiten des letzten Jahres. Ebenso wurden die Erfolge von den einzelnen Sportlern von den Sektionsleitern hervorgehoben und von den Mitgliedern immer wieder mit Applaus gewürdigt. Auch wurde eine Vorschau von Veranstaltungen und Wettkämpfen für das Jahr 2019 gemacht, das sehr großen Anklang bei der Vollversammlung fand.
Der Präsident hob hervor, dass im heurigen Jahr eine große bürokratische Veränderung im Verein erfolgen wird. Man wird die Vereinsverantwortlichen in Zukunft mit einer Rechtspersönlichkeit schützen. Dies bringt einige bürokratische Abwicklungen mit sich. Darum werden gleichzeitig großteilig die steuerrechtlichen Angelegenheiten an eine Steuerberatungsfirma abgegeben. In Zukunft soll diese Veränderung den Vorteil mit sich bringen, den Vereinsverantwortlichen eine sichere und stabile Grundlage zu bieten, den Verein zu führen, und somit auch positiver und erleichtert verantwortungsvolle Personen zu finden, die den Verein in die nächsten Jahre führen. Zum Nachteil ist es, dass für die Umsetzung und Realisierung dieses Projektes ein großer Kostenpunkt auf den Verein zukommen wird.
Beim Tagesordnungspunkt Ehrungen wurden in der Sektion Fußball zum einen die Amateurmannschaft zum Aufstieg in die 2. Amateurliga in der letzten Saison geehrt und zum zweiten die U15 Mannschaft der letzten Saison zum Erreichen des 4. Platzes in der Landesmeisterschaft. Von Seiten der Sektion Stocksport wurde für ihre besondere sportliche Leistung im Jahr 2018 die Athletin Magdalena Karnutsch zur Bronzemedaille bei der Weltmeisterschaft im Damen Mannschaftsspiel geehrt.

Bei den Ansprachen lobten von Seiten der Gemeinde die Bürgermeisterin Angelika Wiedmer und der Sportassessor Walter Gruber die sportlichen Leistungen sowie die Tätigkeiten in den Sektionen und im Hauptverein.
Als Ehrengast konnte vom Hauptsponsor der Raiffeisenkasse Etschtal, die Obmann-Stellvertreterin Dr. Paulina Schwarz begrüßt werden. Sie würdigte die Vielfalt und die besonderen Tätigkeiten des Vereines. Ebenso bewunderte sie die Leistungen der Möltner Sportler.
Auch in diesem Jahr konnte wieder als besonderes Highlight bei der Jahreshauptversammlung eine Verlosung mit tollen Preisen für die anwesenden Mitglieder organisiert werden. Jedes Mitglied bekam beim Eingang eine Losnummer, und nahm mit dieser automatisch an der Verlosung teil. Ein großer Dank gilt den Sponsoren für die schönen Preise:

Firma Modus des Hansi Aichner – GO KARD Gutschein
Meran 2000 Bergbahnen AG – Gutschein Ski Tageskarte und Gutscheine für Alpin Bob Fahrten
Pizzeria Bar Friedheim - Pizzagutschein

Am Ende bedankte sich der Präsident bei allen Mitgliedern für die rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung sowie für die Hilfe und Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Im Anschluss der Jahreshauptversammlung wurde von fleißigen Helfern ein reichhaltiges Buffet zubereitet, bei dem sich alle reichlich bedienen konnten. So konnte noch gemütlich zusammengesessen und die Geschehnisse sowie die Erfolge des Sportvereines erörtert werden. Der Sportverein Mölten Raiffeisen bedankt sich bei allen Mitgliedern und Möltnern sowie bei den Vereinen von Mölten für die Hilfe und Unterstützung und bittet auch weiterhin um eine gute Zusammenarbeit.
Besonders bedanken möchte sich der Sportverein bei:
Der Gemeinde Mölten für die Unterstützung
Bei allen Firmen, die als Sponsoren die Sektionen im Sportverein finanziell unterstützen
Bei der Raiffeisenkasse Etschtal für den Sponsor-Vertrag
Bei der Firma Götsch Alex für den Sponsor-Vertrag

Allen ein großes Vergelt`s Gott.

VERANSTALTUNGSKALENDER 2019

MÄRZ

23. Tag der Solidarität, Mitgestaltung der Vorabendmesse - KVW
23. Sportklettern - AVS
31. Landestagung für Verwitwete und Alleinstehende in Brixen - KVW
…. Anfang März bis Juni Englischkurs - KVW

APRIL

6. Passionsingen - Kirchenchor
7. Skitour - AVS
7. Vollversammlung - KVW
11. Seniorennachmittag - Senioren
13. Wanderung Gardasee - AVS
14. Berglauf Terlan - Mölten - SV Mölten
14. Jugendberglauf - SV Mölten
14. Osterkerzenverkauf - KJS Minis
18. Abendmahlfeier - PGR
19. Karfreitag - PGR
20. Ostersamstag Auferstehung - PGR
21. Ostersonntag
21. Auftritt - Volkstanzgruppe Mölten
21. Ostereieraktion - Kirchenchor
22. Ostermontag
22. Krokusfest - Tourismusverein
22. Patrozinium St. Georgen
24. Büchseneinschießen - Jäger
25. Markus Prozession - PGR
25. Sportklettern Marchegg-Schnalstal - AVS
27. Fahrt Gardasee „Fischessen“ FZC Stangl Goss
28. Floriani-Feier mit Fahrzeugweihe - FF Verschneid

Redaktionsschluss:

Einsendeschluss für die nächste "Schronn" ist der

10. April 2019

Bis zu diesem Datum können bei allen Redaktionsmitgliedern Beiträge abgegeben werden.

Preise Anzeigen:

1 Seite:	350,00 Euro	1/4 Seite:	95,00 Euro
1/2 Seite:	185,00 Euro	1/8 Seite:	50,00 Euro

Bei sechs Anzeigen bekommen Sie eine Anzeige, bei drei Anzeigen eine halbe Anzeige ermäßigt!!!

Infos unter dorfzeitung.moelten@rolmail.net oder Tel. 340 806 5271

Impressum

Herausgeber: Bildungsausschuss Mölten
Sitz: Rathausplatz 1, 39010 Mölten
Fax: 0471 66 82 01
St. Nr.: 01449200219

E-Mail: dorfzeitung.moelten@rolmail.net

Vorsitzender vom Bildungsausschuss und verantwortlicher Herausgeber:
Dr. Konrad Tratter
Presserechtlich verantwortliche Schriftleiterin:
Dr. Renate Gamper
Redaktion und MitarbeiterInnen:
Valentin Tratter, Martin Plattner, Berta Pircher, Veronika Alber
Layout und grafische Gestaltung: Monika Schötzer
Druck: Südtirol Druck OHG - Tscherms
Schutzgebühr: 1,75 Euro

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Wünsche!

Neue Öffnungszeiten

Manche Entscheidungen sind komplex – vor allem wenn es um Finanzfragen geht. Viele Menschen wünschen sich in diesen Situationen jemanden, der sie bei der Entscheidungsfindung unterstützt.

Egal ob es sich dabei um die eigene Vorsorge, Ihren Finanzierungsbedarf oder das auf Sie zugeschnittene Sparprogramm handelt: Wir nehmen uns Zeit, Ihre Anliegen und Wünsche anzuhören, bewerten objektiv und beraten ganzheitlich und mit Weitblick.

Wir stehen an Ihrer Seite.

ab 1. Oktober 2018

	Terlan Andrian Nals	Vilpian Siebeneich	Mölten
Montag	08:00 – 12:45 14:30 – 16:00	08:00 – 12:45 ***14:30 – 16:00****	geschlossen
Dienstag	08:00 – 12:45 ***14:30 – 16:00****	08:00 – 12:45 ***14:30 – 16:00****	07:30 – 12:30 14:30 – 16:00
Mittwoch	08:00 – 12:45 16:30 – 18:45	08:00 – 12:45 ***16:30 – 18:45****	07:30 – 12:30 ***16:30 – 18:45****
Donnerstag	08:00 – 12:45	08:00 – 12:45	07:30 – 12:30
Freitag	08:00 – 12:45 14:30 – 16:00	08:00 – 12:45 ***14:30 – 16:00****	07:30 – 12:30 ***14:30 – 16:00****
Samstag	geschlossen	geschlossen	07:30 – 12:30

**** Die gekennzeichneten Zeiten sind für Beratungen auf Termine vorgesehen.***

Um Ihren Bedürfnissen besser gerecht zu werden und Ihnen Raum und Zeit für Beratungen zu bieten, werden die Öffnungszeiten der Raiffeisenkasse Etschtal ab 1. Oktober 2018 abgeändert. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin!

Raiffeisen
Raiffeisenkasse Etschtal